

TG-Report

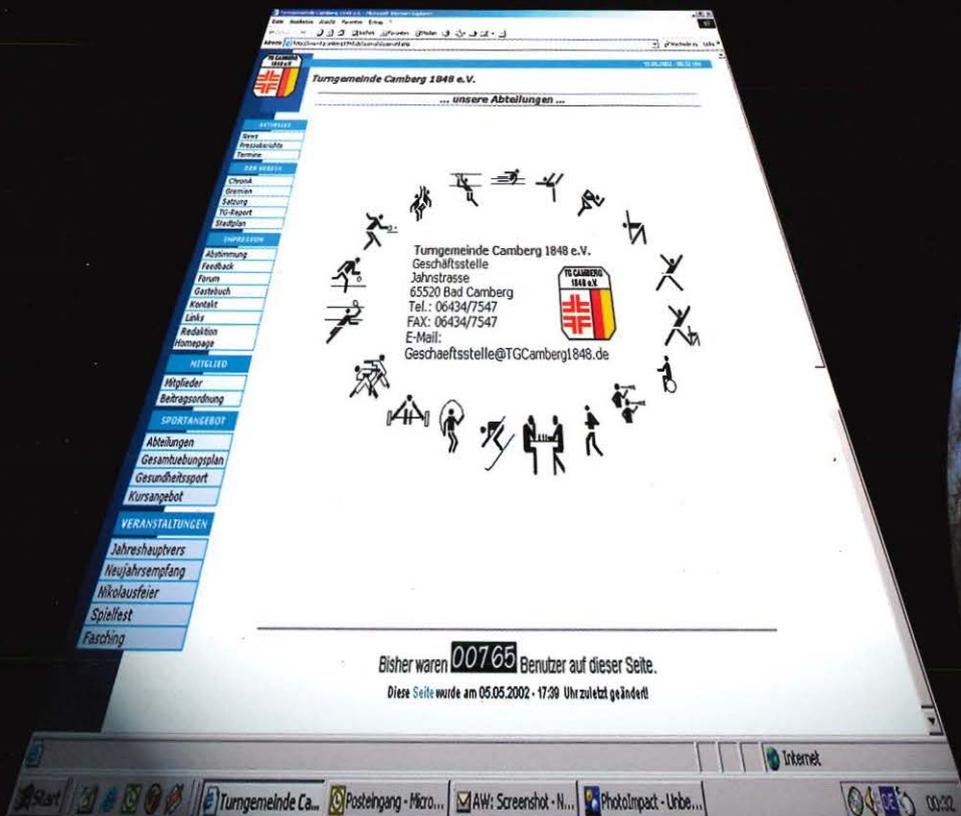


der Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

Nummer 23

Juni 2002

Möge die
Turngemeinde
mit Euch sein!



Bisher waren **00765** Benutzer auf dieser Seite.

Diese Seite wurde am 05.05.2002 - 17:20 Uhr zuletzt geändert!

www.tgcamberg1848.de

Ehre wem Ehre gebührt

Roman Pflüger ist Funktionär des Jahres 2002 der Stadt Bad Camberg

Im Rahmen der Sportlerehrung der Stadt Bad Camberg stand auch in diesem Jahr ein besonderer Programmpunkt auf der Tagesordnung. Galt es doch, den Vereinsfunktionär des Jahres 2002 zu ehren.

In diesem Jahr fiel die Wahl auf eine Persönlichkeit, die schon seit Jahrzehnten den Sport innerhalb der Stadt Bad Camberg und vor allem innerhalb der Turngemeinde wesentlich geprägt hat und sicherlich noch lange prägen wird.

Die Rede ist von unserem 1. Vorsitzenden Roman Pflüger, auf den in diesem Jahr das Votum des Magistrates gefallen ist. In einer sehr persönlichen Laudatio wurden die zahlreichen Stationen von Roman durch den Bürgermeister Gerhard Reitz gewürdigt. Der Bürgermeister ehrte Roman für seine großen Verdienste und sein großartiges ehrenamtliches Engagement für die Aufrechterhaltung des Breitensports in Bad Camberg. Er bezeichnete Roman als ein beredtes Beispiel dafür, dass es ohne Menschen wie ihn in einem Verein „nicht läuft“.



Auch der Sportkreisvorsitzende Hermann Claus ließ es sich nicht nehmen, Roman recht herzlich zur Ehrung zu gratulieren.
v.l.n.r. Hermann Claus, Roman und Gabi Pflüger, Gerhard Reitz

Bis heute ist Roman aktiver Prellballer und das mit beachtlichem Erfolg. So wurde er beim letzten Landesturnfest in Bad Homburg Turnfestsieger und bei den Deutschen Turnfesten in München und Ende Mai 2002 in Leipzig zum zweiten Mal in Folge Turnfestsieger. Auch konnte er zahlreiche Gau- und Hessenmeistertitel auf seiner Siegerliste verbuchen.

Zahlreiche Ehrungen hat er schon erhalten, so den Landesehrenbrief, den Gauehrenbrief, die DTB-Ehrennadel und den Ehrenbrief des LSBH.

Die Redaktion des TG-Reports schließt sich der Gratulation des Bürgermeisters an und wünscht dem „TG-Boss“ Roman noch viele Jahre Freude und Motivation, um seine zahlreichen Aktivitäten rund um „seine“ TG durchzuführen. Lieber Roman, herzlichen Dank für Dein Engagement und herzlichen Glückwunsch für diese besondere Auszeichnung.

An dieser Stelle darf natürlich auch nicht der ausdrückliche Dank an Gabi Pflüger fehlen, die für die Aktivitäten von Ihrem Roman immer wieder Verständnis aufbringt und somit aktiv die TG unterstützt.

Die Redaktion des TG-Report

Und das es in der TG „läuft“, kann sich jedes Mitglied jede Woche aufs neue überzeugen. Die Redaktion des TG-Reports ist sicherlich wie die TG-Mitglieder der Meinung, diese Ehrung zum Anlass zu nehmen, um die Aktivitäten und Verdienst von Roman aufzuzeigen.

Roman gehört seit Kindesbeinen der TG an, war seit 1972 Beisitzer und seit dem Jahr 1974 stellvertretender Vorsitzender der TG. Er ist nunmehr im 28. Jahr unmittelbar an der Spitze des Vorstandes verantwortlich für die Geschicke des größten Turn- und Sportvereins in Bad Camberg und im Kreis Limburg-Weilburg.

Inhaltsverzeichnis

Titelthema	Internet-Auftritt der Turngemeinde	4 - 9
Allgemein	Roman Pfüger - Funktionär des Jahres	2
	Inhaltsverzeichnis	3
	Erläuterungen Titelblatt	3
	Persönliches	10 - 11
	Aus der frühen Geschichte der Turngemeinde	26
	Neuer Schaukasten an der TG-Halle	33
	Sportlerehrung der Stadt Bad Camberg 2002	34 - 35
	Auflösung Gewinnspiel die „Zivi-Parade“	54
	Neues Gewinnspiel Musikinstrumente	55
Abteilungen	Gerätturnen weiblich Trainer gesucht	23
	20 Jahre Frauengymnastik 40 plus	24 - 25
	Karate	36 - 38
	Rope-Skipping	39
	Lauftreff	40
	Tischtennis	41
	Gymnastik für Männer	42 - 43
	Musikzug	44 - 47
Veranstaltungen	Neujahrsempfang 2002	12 - 13
	Jahreshauptversammlung 2002	14 - 15
	Großfastnacht 2002	16 - 20
	Einladung für Spielfest und Oldienight	21 - 22
Rubriken	Es war einmal ...	27 - 29
	Hits für Kids	30
	Sportangebot Sommerhalbjahr 2002	I - III
	Kursübersicht „Fit mit der Turngemeinde“	IV
	Sportangebot der TG	31
	Denk mal	48
	Grüße an den TG-Report	49
	Herzlichen Glückwunsch	50
	Impressum	56
	Schmunzelecke	57
	Kurz notiert	58
	Termine der TG	59

Hinweis zum Titelbild

Das Titelbild zeigt die neugestaltete Internet-Seite der Turngemeinde und verweist auf die Titelgeschichte des aktuellen TG-Reports. Die gewählte Darstellung ist eine Anspielung auf den neuesten Star Wars-Film und interpretiert die weltumspannende Funktion des Internet und somit auch die Verfügbarkeit der „TG-Homepage“ überall auf dem „blauen Planeten“.

<http://www.TGCamberg1848.de>

Seit November 1997 ist die Turngemeinde durch ihre Internetseite im weltweiten Internet repräsentiert. In der Ausgabe 13 des TG-Reportes wurde damals die erste Version der Internetseite (neudeutsch sagt man dazu auch Homepage oder Website) unter „TG goes Online“ vorgestellt. In dem damaligen Artikel wurde die Funktion einer Website und deren Bedeutung für Firmen und Vereine etwas herausgestellt. Und daran hat sich, wie heute unbestritten anerkannt wird, nichts groß geändert, vielmehr hat sich die Nutzung mit der enormen Verbreitung des Internets in den privaten Haushalten noch weiter verstärkt. Wer kennt die Situation nicht: Was läuft heute abend im Kino? Noch einmal schnell ins Internet und nachschlagen wann der Film wo läuft!

Vielleicht wurden aber auch schon Bücher bei Amazon bestellt, oder bei Ebay, Ricardo oder sonstigen Auktionen Gegenstände versteigert. Selbst parallel zum Fernsehen wird das Internet schon genutzt. Läuft im Fernsehen beispielsweise die Millionenshow mit dem freundlichen Moderator, so ist die Website www.wissen.de teilweise so überlastet, dass an einen Besuch der Seite nicht mehr zu denken ist. Dass sich aber das Internet auch in solche Bereiche oder Funktionen des alltäglichen Lebens vordrängt, die noch genauso gut ohne Internet auskommen, bestärkt auch die wachsende Bedeutung einer ordentlichen Website.

Nachdem in der langen Geschichte der TG-Website (in dieser Branche sind mehrere Jahre wirklich eine halbe Ewigkeit) der Zuspruch aus den Abteilungen nicht so eingesetzt hat wie es erhofft wurde, soll 10 Ausgaben des TG-Report und fast 5 Jahre später in einem neuen Anlauf versucht werden, die Abteilungen stärker an das Internet und somit die TG-Website heranzuführen.

TG CAMBERG 1848 e.V. 05.05.2002 - 00:39 Uhr

Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

... unsere Abteilungen ...

AKTUELLES
News
Presseberichte
Termine

DER VEREIN
Chronik
Gremien
Satzung
Stadtplan
TG-Report

IMPRESSUM
Abstimmung
Feedback
Forum
Gastebuch
Kontakt
Links
Redaktion
Homepage

MITGLIED
Beitragsordnung
Mitglieder

SPORTANGEBOT
Abteilungen
Gesundheitssport
Kursangebot
Übungsplan

VERANSTALTUNGEN
Fasching
Jahreshauptvers
Neujahrsempfang
Nikolausfeier
Spielfest

Turngemeinde Camberg 1848 e.V.
Geschäftsstelle
Jahnstrasse 4
65520 Bad Camberg
Tel.: 0 64 34 / 75 47
FAX: 0 64 34 / 75 47
E-Mail:
Geschaeftsstelle@TGCamberg1848.de

Bisher waren **00479** Benutzer auf dieser Seite.
Diese Seite wurde am 03.05.2002 - 19:45 Uhr zuletzt geändert!

Unser neuer Internet-Auftritt

Abbildung 1: Die Startseite der Website

und hat im Netz die Adresse : <http://www.TGCamberg1848.de>

Betrachtet man die Website und die Turngemeinde aus einem anderen Blickwinkel, lassen sich die vorigen Gedanken vielleicht noch etwas weiter verdeutlichen. Versetzt man sich in die Betrachtung eines aussenstehenden, vielleicht ortsfremden Sportlers so besteht die Turngemeinde nicht aus dem Vorstand, den Abteilungsleitern oder sonstigen Gremien, sondern einzig und allein aus den Abteilungen und den Sportlern bzw. Menschen darin. Und anhand dieser Abteilungen, bzw. des dadurch präsentierten Sportangebotes der Turngemeinde entscheidet der Sportler, ob er Übungseinheiten der verschiedenen Gruppen besucht oder nicht.

In dem gleichen Maße, wie vor Jahren die Pressearbeit mehr und mehr Einzug in die Abteilungen gehalten hat, wird in den nächsten Jahren das Internet bzw. die Präsenz ebenfalls in dieses Ressort mit eingeschlossen werden. Denn im Grunde betrachtet, ist das Internet nur ein weiteres Informationsmedium wie Zeitung und ähnliches auch. Aber auch genau aus diesem Grund sollte die Bearbeitung der Internetpräsenz ebenso für wichtig erachtet werden, wie die Veröffentlichung von Artikeln in einer oder mehreren Zeitungen.

Blickt man auf die letzten Versionen der Homepage der Turngemeinde zurück, so erkennt man, dass nur wenige Abteilungen bis heute den Weg zu einer eigenen Internetpräsenz gefunden haben. Das beschränkt sich im wesentlichen auf solche Abteilungen, in denen der Wille zu einer Homepage, das Know-How aber auch die Zeit des Aufbaus und der Pflege einer solchen Website vorhanden war. Es ist aber auch nur verständlich, dass andere Abteilungen nicht den Willen hatten und haben, sich mit dieser Materie so intensiv auseinander zu setzen, dass der Aufbau einer eigenen Website kein Problem mehr darstellt. Mit der neuen Version der Homepage soll versucht werden, eben diesen Abteilungen eine Möglichkeit zu bieten, auf einfache Art und Weise eine eigene Website zu nutzen und auch selbständig für deren Aktualisierung zu sorgen.

Im folgenden sollen die einzelnen Bereiche einmal kurz angerissen werden. Besucht man die Website unter <http://www.TGCamberg1848.de>, so erhält man die in Abbildung 1 dargestellten Auswahlmöglichkeiten. Über die in Form einer Ellipse angeordneten Logos der einzelnen Sportarten erreicht man die Websites der einzelnen Abteilungen.

Durch den Wechsel auf eine eigene Domain (gesprochen Domän) – das ist das was hinter dem @ (ät oder Klammeraffe) steht – haben wir die Möglichkeit eigene EMail-Adressen einzurichten. Da hat es sich angeboten, dass jede Abteilung eine eigene E-Mail-Adresse erhält. Diese erscheint – neben der Adresse des Abteilungsleiters oder der Ansprechperson – in der Mitte der Ellipse, wenn der Mauszeiger über das jeweilige Logo bewegt wird. Die E-Mail wird an die uns genannte E-Mail-Adresse automatisch weitergeleitet.

In der Turngemeinde Camberg gibt es nachfolgende E-Mail-Adressen. Die Adressen mit einem X dahinter haben bereits eine automatische Weiterleitung an die von der Abteilungsleitung genannte EMail-Adresse, die ohne X landen beim Zivi in der Geschäftsstelle und bei unserem 1. Vorsitzenden Roman Pflüger.

Dazu eine Bitte an alle Abteilungen ohne X: Bitte teilt uns mit, wer die E-Mails für Euch erhalten soll. Eine Nachricht an den Zivi oder an homepage@TGCamberg1848.de mit Angabe der entsprechenden Daten genügt.

Folgende EMail-Adressen sind bisher eingerichtet:

Abteilung	EMail-Adresse	
Badminton	badminton@TGCamberg1848.de	x
Basketball	basketball@TGCamberg1848.de	
Blockflötengruppe	blockfloete@TGCamberg1848.de	x
Eltern-Kind-Turnen	eltern-kind-turnen@TGCamberg1848.de	
Kurs Fitnessgymnastik	fitnessgymnastik@TGCamberg1848.de	
Fitnessgymnastik für Frauen	fitnessffrauen@TGCamberg1848.de	

Frauengymnastik 40 Plus	frauen40plus@TGCamberg1848.de	x
Gerätturnen Männlich	geraeturnenm@TGCamberg1848.de	x
Gerätturnen Weiblich	geraeturnenw@TGCamberg1848.de	
Geschäftszimmer (Zivi)	geschaeftsstelle@TGCamberg1848.de	x
Kurs gesundes Fitsein	gesundundfit@TGCamberg1848.de	
Integratives Kinderturnen	integration@TGCamberg1848.de	
Karate	karate@TGCamberg1848.de	x
Kinderturnen	kinderturnen@TGCamberg1848.de	
Kleinkinderturnen	kleinkinderturnen@TGCamberg1848.de	x
Konditionsgymnastik für gemischte Gruppen	konditionsgymnastik@TGCamberg1848.de	
Fitness-Kraftsport	kraftsport@TGCamberg1848.de	
Kurs Fitness und Krafttraining für Frauen	kraftsportffrauen@TGCamberg1848.de	
Lampionturnier Badminton	lampionturnier@TGCamberg1848.de	x
Langstrecklergruppe	langstreckler@TGCamberg1848.de	x
Lauftreff	lauftreff@TGCamberg1848.de	x
Leichtathletik	leichtathletik@TGCamberg1848.de	x
Mitgliederverwaltung	mitgliederverwaltung@TGCamberg1848.de	x
Gymnastik für Männer ab 30 Jahren	montagsbuben@TGCamberg1848.de	x
Musikalische Früherziehung	musikerziehung@TGCamberg1848.de	x
Musikzug	musikzug@TGCamberg1848.de	x
Kurs Aktiv gegen Osteoporose	osteoporose@TGCamberg1848.de	x
Zweier-Prellball	prellball@TGCamberg1848.de	x
Rope-Skipping	rope-skipping@TGCamberg1848.de	x
Kurs präventive Rückenschule	rueckenschule@TGCamberg1848.de	x
Skiabteilung	ski@TGCamberg1848.de	
Sportabzeichen	sportabzeichen@TGCamberg1848.de	x
Tischtennis	tischtennis@TGCamberg1848.de	x
Volleyball Aktive	volleyball-aktiv@TGCamberg1848.de	x
Hobby-Volleyballer	volleyball-hobby@TGCamberg1848.de	
Webmaster	webmaster@TGCamberg1848.de	x
Schach	schach@TGCamberg1848.de	
Seniorengymnastik	senioren@TGCamberg1848.de	
Anmeldung zur Pflege der Abteilungsseite	homepage@TGCamberg1848.de	x

Eine Erweiterung der normalen EMail-Adresse sind E-Mail-Gruppen. Eine solche Gruppe bezeichnet einen Kreis von Personen, die über eine einzige E-Mail-Adresse gemeinsam angeschrieben werden können. Solche Adressen eignen sich beispielsweise auch für eine Abteilung. Hiermit könnte ein Abteilungsleiter (natürlich auch jeder aus der Abteilung) mit nur einer einzigen EMail alle Abteilungsmitglieder informieren, ob die Übungstunde ausfällt, Fahrrad gefahren wird oder sonst etwas mitzuteilen ist. Für die Abteilung „Gerätturnen Männlich“ würde die Adresse abteilung.geraeturnenM@TGCamberg1848.de heißen.

Diese Gruppen müssen aber erst für die einzelnen Abteilungen eingerichtet werden. Aus diesem Grund müssen sich interessierte Abteilungen unter homepage@TGCamberg1848.de bei der Redaktion der TG-Homepage melden.



Abbildung 3: Button EMail-Group

Ist die Gruppe einmal eingerichtet, kann sich jeder selbständig über den Button „anmelden“ in die Verteilerliste eintragen oder über „abmelden“ aus der Verteilerliste löschen. Ihr bekommt dann jeweils vom System E-Mails als Bestätigung gesendet. Folgende E-Mail-Gruppen sind bereits eingerichtet:

Gruppe	Adresse
Mitglieder	mitglieder@TGCamberg1848.de
Redaktion Homepage	homepage@TGCamberg1848.de
Mitglieder der Badmintonabteilung	abteilung.badminton@TGCamberg1848.de
Redaktion TG-Report	redaktiontgreport@TGCamberg1848.de

Doch weiter mit der Erläuterung unserer neuen Homepage:

Auf der linken Seite sind über das Hauptmenü die weiteren Bereiche der Website zu erreichen. Der Bereich „Aktuelles“ enthält Informationen über die Termine und aktuelle Informationen der Turngemeinde. Die einzelnen Gremien des Vereins und die Satzung sind unter „Der Verein“ nachzulesen. Veranstaltungen wie das Spielfest, der Lumpenball, die Nikolausfeier o. ä. werden unter „Veranstaltungen“ bekannt gegeben. Der aktuelle Übungsplan kann unter „Sportangebot“ nachgelesen werden. Der Punkt „Mitglied“ enthält Informationen über die aktuelle Mitgliederstatistik sowie die Beitragsordnung. Hier kann auch der aktuelle Mitgliedsantrag ausgedruckt werden.

Aber wie können die Abteilungen die vorher angesprochene selbständige Aktualisierung durchführen?

Wie immer bei Computern steht am Anfang erst einmal die Registrierung von demjenigen, der die Seite der Abteilung pflegen soll. Unter homepage@TGCamberg1848.de können die Benutzernamen und Passwörter erfragt werden.

Mit dem Abteilungspasswort kann durch einen Klick auf das TG-Logo (Abb. 2, Pfeil) die Abteilung „ihre“ Seite eigenständig mit „Leben erfüllen“ und regelmäßig aktualisieren.

The screenshot shows the website for Turngemeinde Camberg 1848 e.V. The page title is "Gerätturnen (männlich)". The main content area is titled "Kinder- und Jugendturnen:" and "Allgemeines Turnen". The text describes the activities and mentions a list of results. A circular logo is visible on the right side of the page.

TURNENM

- Home
- Termine
- Turngemeinde

AKTUELLES

- News
- Presseberichte
- Termine

DER VEREIN

- Chronik
- Gremien
- Satzung
- Stadtplan
- TG-Report

IMPRESSUM

- Abstimmung
- Feedback
- Forum
- Gastebuch
- Kontakt
- Links
- Redaktion
- Homepage

05.05.2002 - 01:01 Uhr

Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

Gerätturnen (männlich)

Kinder- und Jugendturnen:

Allgemeines Turnen

Die Turnstunden werden von ca. 15 Schülern (einige sind in die Leistungsgruppe gewechselt) besucht. Höhepunkt war die Teilnahme einiger am Gaukinderturnfest.

Leistungsturnen: Diese Turnstunde erfreut sich weiterhin zunehmender Beliebtheit und wird mittlerweile von ca. 20 Schülern im Alter von 8-13 Jahren besucht. Durch die Hilfe der beiden Vorturner Karl-Josef Pflüger und Helmut Lenz ist ein effektives Training erst möglich. Auch unser Zivi Adam und eine engagierte Lehrerin Fr. Rybczynski sind mit viel Eifer und Kompetenz mit dabei. Vielen Dank Euch allen für die Hilfe. Folgende Wettkämpfe wurden bestritten:

- Das Gaukinderturnfest in Eschhofen wurde von 17 Schülern besucht. Die besten Ergebnisse:
 - 1. Platz im Gemischten 4-Kampf 7 Jahre: Maljar Jamali
 - 3. Platz im Gemischten 4-Kampf 8 Jahre: Dominic Engels
 - 1. Platz im Gemischten 6-Kampf 9+10 Jahre: Moritz Rutkowski
 - 2. Platz im Gemischten 6-Kampf 9+10 Jahre: Christopher Thuy
 - 3. Platz im Gemischten 6-Kampf 9+10 Jahre: Nicolai Engels
 - 2. Platz im Gemischten 6-Kampf 11+12 Jahre: Benjamin Busch
 - 3. Platz im Gemischten 6-Kampf 11+12 Jahre: Marc Bund
 - Die restlichen Teilnehmer belegten Plätze unter den ersten zehn.
- Erstmals nahm eine Schülermannschaft der TG an dem Pokalwettkampf des Turngaues teil. Daß sie nicht über den letzten Platz hinaus kam, war nicht überraschend, galt es doch, Wettkampferfahrung zu sammeln.
- Das Abturnen am 19. Dezember wurde von 15 Wettkämpfern bestritten.
- Es wurde ein Pflicht 6-Kampf geturnt. Hier die Ergebnisse:

Abbildung 2: Die Abteilungsseite

Die Abteilungsseite gliedert sich in zwei Bereiche:

a) Termine

Hier können für die Abteilung wichtige Termine eingetragen werden (Wettkämpfe, Veranstaltungen, usw.). Diese erscheinen dann auf der Abteilungsseite und zusätzlich im Hauptmenu unter „Aktuelles / Termine“ mit denen der anderen Abteilungen nach Datum sortiert. Liegt der Termin in der Vergangenheit, wird dieser automatisch aus der Terminliste ausgeblendet.

b) Texte

Damit die Abteilungsseite nicht von Anfang an leer ist, haben wir die Jahresberichte 2001 eingestellt. Dies kann nach Belieben entfernt und durch eigenen Text ersetzt werden. Bilder und Grafiken selbständig einzustellen, ist z. Zt. noch nicht möglich, wir arbeiten aber daran.

Die ganze Prozedur zu erklären, wie man welches Fenster erreicht, wo man klickt um die richtigen Eingaben zu machen, welches Passwort wo eingegeben werden muss, ist im Rahmen dieses Artikels zu umfangreich und zu kompliziert. Das sind Dinge, die derjenige wissen muß, der die Abteilungsseite letztendlich pflegt. Diese Informationen können unter homepage@TGCamberg1848.de abgerufen werden. Ihr landet dann bei unserem ehemaligen Zivi Christopher Claus (Wer den TG-Report Nr. 22 gelesen und beim Gewinnspiel „Ziviparade“ mitgemacht hat, kann sich sicher an die Zivi-Zeit von Christopher erinnern). Er wird sich dann mit euch in Verbindung setzen. Zu diesem Zweck solltet Ihr Eure Telefonnummer und die Adresse angeben sowie die Abteilung, für die dann der Zugang eingerichtet werden soll.

Für alle diejenigen, die mit dem Computer auf „Kriegsfuß“ stehen, gibt es natürlich auch eine Lösung. Hier können wie bisher auf herkömmlichem Weg (per Fax, per Post) die Texte, die ins Internet gestellt werden sollen, bei der Redaktion TG-Report oder beim Zivi abgegeben werden. Für eventuelle Rückfragen sollte eine Telefonnummer notiert sein. Wir werden es irgendwie gemeinsam schaffen, die Texte dann ins Netz zu stellen.

Dann sind wir auch schon bei denen, die diese ganze Aktion verbochen haben – der „Redaktion Homepage“. Die Redaktion gliedert sich in zwei Gruppen: Das Team Technik und das Team Inhalt.

Das Team Technik besteht aus: Christopher Claus
Florian Wenz
Helmut Hönig
Oliver Lenz

und kümmert sich um die Ausführung, das heißt, sie sind dafür verantwortlich, dass die Fenster aufgehen oder ein Feld ausrollt wenn man mit der Maus irgendwo hinklickt.

Das Team Inhalt besteht aus: Michael Pflüger
Erik Nicklas

Hier suchen wir noch tatkräftige Unterstützung.

Diese sind damit beschäftigt, die Homepage mit Ideen und Texten zu „füttern“ bzw. dem Team Technik Vorgaben zur Ausführung zu machen. Hier wird noch Unterstützung gesucht. z. B. von jemandem, der viel Zeitung liest und Texte und Berichte in denen über die Aktivitäten der TG berichtet wird einscannet und unter „Aktuelles / Presseberichte“ ins Netz stellt. Wer Spaß daran hat in unserem Team mitzuarbeiten, der meldet sich bitte bei redaktiontgreport@TGCamberg1848.de unter dem Stichwort “Presseberichte” bei .

Gewinnspiel TG-Homepage

Die Homepage ist am unteren Ende der Seite mit einem Zähler ausgestattet, der die Besuche auf unsere Homepage automatisch zählt. Bei einer bestimmten Zahl (hier natürlich mit xx zu sehen) öffnet sich folgendes Fenster:

Gewinnspiel

Sie haben gewonnen!

Als der xx. Besucher unserer Website - eben gerade Sie - haben Sie bei dem Gewinnspiel der Turngemeinde Camberg 1848 e.V. gewonnen. Lesen Sie den TG-Report Nr. 23. In der Titelstory des TG Report erfahren Sie, was Sie gewonnen haben.

Bitte füllen Sie alle nachfolgenden Felder aus. Diese Informationen werden per EMail an den Ansprechpartner der Turngemeinde geschickt, der sich mit Ihnen in Verbindung setzen wird. Wir möchten Ihnen weiterhin noch viel Spass auf unserer Website wünschen, und hoffen Sie bald wieder in diesem Bereich begnügen zu können!

Die Redaktion

Bitte füllen Sie alle Felder aus:

Name:

Strasse:

Ort:

Telefon: EMail:

Abbildung 4: Das Gewinnfenster

Wer dieses Fenster sieht, hat 2 Karten für die DTB-Gala am 06.12.2002 in Frankfurt gewonnen.

Füllt die freien Felder aus und klickt auf „Senden“. Die Nachricht landet dann bei der Redaktion TG-Report. Wir setzen uns dann mit Euch in Verbindung bzw. überreichen Euch Euren Gewinn.

Also liebe Leser, ran an die Computer, besucht unsere neue Seite <http://www.TGCamberg1848.de> und klickt Euch durch Menüs.

Persönliches

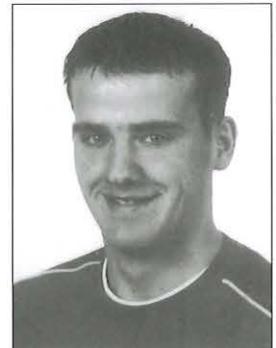
Gauehrenbrief für Ingrid Enzmann

Im Rahmen des Gauturntages vom Turngau Mittellahn, der in diesem Jahr von der Turngemeinde ausgerichtet wurde und im Bürgerhaus in Bad Camberg stattfand, wurde Ingrid Enzmann für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement - insbesondere im Bereich Gesundheitssport - mit dem Gauehrenbrief und der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Roman Pflüger überreichte Ingrid diese hohe Auszeichnung. Auch der TG-Report schliesst sich den zahlreichen Gratulanten an und wünscht Ingrid noch viel Freude inmitten der TG-Familie.



Ich bin der neuer Zivi

Mein Name ist Tobias Maurer. Ich bin 20 Jahre alt und wohne in Bad Camberg. Bevor ich zum Zivildienst gekommen bin habe ich mein Abitur, Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung, absolviert. Ab dem 1.4.2002 leiste ich meinen Zivildienst in der TG ab und bin sowohl für das Kinderturnen als auch für die Geschäftsstelle zuständig. Des weiteren habe ich freiwillig noch das Basketballtraining ab Mai 2002 übernommen. Meine bisherigen Erfahrungen bei der TG waren sehr positiv und ich denke auch, dass sich dies in den nächsten 10 Monaten nicht ändern wird. In meiner Freizeit spiele ich sehr gerne Tennis und bin leidenschaftlicher Skifahrer.



Mit sportlichen Grüßen
Tobias Maurer

Hallo,
mein Name ist Kerstin Becker und seit Januar 2002 leite ich dienstags von 20.00 - 21.00 Uhr die Fitnessgymnastik für Frauen. Geboren wurde ich am 22. März 1977 und seitdem bin ich in Erbach wohnhaft. Dort bin ich seit über 11 Jahren im Verein tätig und leite das Kinderturnen sowie verschiedene Tanzgruppen. Meiner Übungsleiterausbildung habe ich Fortbildungen im Bereich Aerobic/ Stepaerobic, TaeBo, Skifit, Trampolinkompaktausbildung und Modern Dance/ Jazzdance angeschlossen. Dieses Jahr folgt noch die Weiterbildung zum DTB-Aerobic-Trainer Basic. Vor Jahren war ich selbst in der TG in der Leistungsriege aktiv - heute anatomisch unvorstellbar! Deshalb bin ich heute vor allem im Fitnessbereich aktiv, obwohl mir die Arbeit mit Kindern sehr viel Spaß macht! Zu meiner Gruppe kann ich nur sagen, dass es mir trotz der großen Teilnehmerzahl und der großen Altersspanne (18 bis 78 Jahre) einfach Riesenspaß macht, und ich hoffe, dass das auch so bleibt! Also wir sehen uns nächsten Dienstag!



Kerstin

Veränderung bei der Abteilung Fitness-Kraftsport

Ab 1.6.2002 wird Marc Hartmann die Abteilungsleitung Kraftsport abgeben, da er wegen seines Studiums nach Wiesbaden zieht.

Alles geht einmal zu Ende. Vom 1.1.1996 war Marc zunächst als Übungsleiter in der Kraftsportgruppe tätig. Ab 1.1.1999 übernahm er die Abteilungsleitung. Es hat ihm in der Gruppe stets Spaß gemacht und der Weggang wird ihm nicht leicht fallen. Der Krafraum ist immer wieder der große Treffpunkt der Kraftsportler, wo auch regelmäßig Besuche von Ehemaligen angesagt sind. Dem Nachfolger Markus wird ein gutes Händchen für die Abteilung gewünscht.

Der neue Abteilungsleiter Fitness-Kraftsport stellt sich vor

Markus Karnstedt
Pommernstraße 19
65520 Bad Camberg
geboren am 28. Dezember 81



Sportliche Aktivitäten:

Markus ist ein sogenanntes Eigengewächs der TG. Er ist in der Badminton-Abteilung groß geworden. Er spielte in der Mannschaft und war später auch Jugend-Trainer. In der Kraftsportgruppe ist Markus seit 1999 als Übungsleiter tätig.

Hi,
mein Name ist Sarah Jung. Ich bin 21 Jahre alt und wohne in Erbach. Im Juni 2002 werde ich (voraussichtlich) meine Lehre zur Bankkauffrau abgeschlossen haben und danach geht es weiter mit einem Architektur-Studium, auf das ich mich schon total freue.

Meine Hobbies sind Tanzen, Aerobic, Volleyball und Turnen. Seit meinem fünften Lebensjahr turne ich im TV Erbach, zwischenzeitlich auch einmal in der Leistungsriege der TG.

Seit 4 Jahren leite ich in einem 3er-Team eine Jugendgruppe von der evangelischen Kirche in Bad Camberg. Diese nennt sich „Quasselstripfen“. Des Weiteren habe ich auch schon mehrmals bei den Ferienspielen als Betreuerin mitgemacht. Mir fällt gerade ein, dass ich noch eine Sportart vergessen habe und zwar „Rope-Skipping“. Ein Meister im „Seilspringen“ bin ich noch nicht, aber die Grundsprünge und Technik beherrsche ich schon.

Momentan leitet Volker Reichart die Rope-Skipping-Gruppe, jedoch gibt es viele Anfänger die diese Sportart gerne erlernen möchten. Für diese werde ich dann in ein paar Monaten zuständig sein.

Zusammen mit Christiane Martin habe ich im März 2002 meine Übungsleiterlizenz erhalten.

Ich freue mich jetzt schon sehr darauf, die TG bald tatkräftig unterstützen zu können und bin mir sicher, dass es sehr viel Spaß machen wird.



Wir sehen uns!

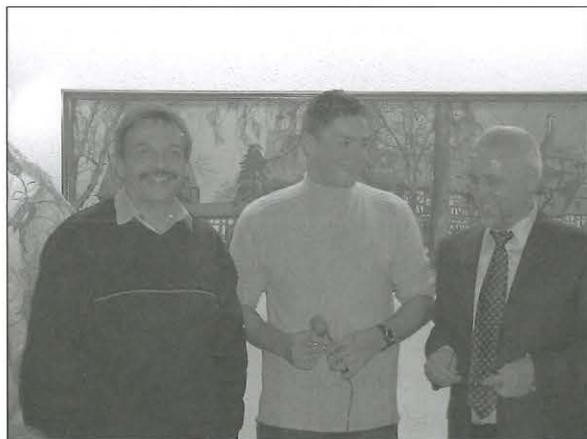
Sarah Jung

Neujahrsempfang 2002

Ehregast Lothar Leder begeisterte die Mitglieder und Gäste der TG

Drangvolle Enge herrschte beim Neujahrsempfang der Turngemeinde Camberg. Vorsitzender Roman Pflüger konnte unter den Ehrengästen den Ersten Stadtrat Peter Bernbach, Ortsvorsteher Franz Peter Martin, den Präsidenten des Hess. Leichtathletikverbandes Wolfgang Schardt und den speziellen Ehregast Lothar Leder begrüßen, der als Erster in der Welt einen Triathlon (3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,195 km Laufen) unter acht Stunden schaffte.

Der Vollprofi ist in Darmstadt beheimatet, 30 Jahre alt, verheiratet und hat eine kleine Tochter. Seine Gattin ist ebenfalls Triathletin. Zur Zeit fungiert er auch als Olympia-Botschafter für die Region Rhein-Main. Verständlich, dass er besonders herzlich begrüßt wurde.



v.l.n.r. Hartmut Tschalkowski, Lothar Leder und Roman Pflüger. Hartmut hatte es übernommen, den Ehregast sehr fachkundig zu befragen und konnte ihm auch zur Freude der Anwesenden das eine oder andere Geheimnis entlocken.

Und sozusagen ebenfalls als „Ehregast“ wurde der Erbacher Gerhard Nießner begrüßt, ebenfalls Triathlet und Deutscher Meister in seiner Altersklasse.

In seinem ausführlichen Jahresbericht konnte Roman Pflüger Rosy Löhr als neue Übungsleiterin für das Eltern-Kind-Turnen, Ali Cinar als Karate-Übungsleiter und Ingrid Enzmann, die neben bisher schon zahlreichen Aufgaben in der TG nach erfolgreich abgelegter Prüfung neuerdings Qigon-Gymnastik anbieten wird, und die Frauengymnastik „40 plus“ übernommen hat.

Stefan Schütz präsentierte die neueste Nummer des TG-Report, die dem 40jährigen Jubiläum der Skiabteilung gewidmet ist.

Die neue „Abteilung des Jahres“ ist die Frauengymnastik 40 plus. Abteilungsleiterin Gila Bode und Übungsleiterin Ingrid Enzmann wurde diese Auszeichnung überreicht.



v.l.n.r. Ingrid Enzmann, Gila Bode und Roman Pflüger. Groß war die Freude, als der langjährigen Abteilungsleiterin Gila und der neuen Übungsleiterin Ingrid von Roman die begehrte Tafel überreicht wurde.

Der erste Stadtrat Peter Bernbach sprach der Turngemeinde Dank und Anerkennung für ihre Aktivitäten auf dem Gebiete der Integration Behinderter und Nichtbehinderter sowie auch für ihre vorbildliche Kinder- und Jugendarbeit ist. Beides könne eine Kommune nicht leisten, sagte er und sicherte auch für die Zukunft, trotz knapper Kassen das Weiterbestehen der Vereinsförderung zu.



v.l.n.r. Wolfgang Weismüller und Wolfgang Schardt. Der HLV-Präsident gratulierte etwas verspätet den Leichtathleten der TG zum 50jährigen Jubiläum.

HLV-Präsident Wolfgang Schardt überbrachte die Grüße und Glückwünsche seines Verbandes zum 50jährigen Jubiläum der Leichtathletikabteilung, und Wolfgang Weismüller konnte in diesem Zusammenhang berichten, dass nach Rücksprache mit den Bundestrainern das Nationale Weitsprungmeeting am 2. Juni als Qualifikation zur Europameisterschaft im Weitsprung der Männer gewertet wird.



v.l.n.r. Ingrid Enzmann und Roman Pflüger
Ingrid erhielt von Roman im Namen des DTB für das ausgezeichnete Gesundheitsangebot der Turngemeinde die Urkunde und ein T-Shirt für den Pluspunkt Gesundheit.

Und dann kam, lange erwartet, Lothar Leder an die Reihe. Nach einem Fernsehfilm über seine Trainingsvorbereitungen gemeinsam mit dem Radrennfahrer Udo Bölts und Ausschnitten von seiner Beteiligung am Ironman of Hawaii stand er Hartmut Tschaikowski als Interview-Partner zur Verfügung und beantwortete zahlreiche Fragen aus dem Auditorium zu Triathlon. Lothar Leder ist ein äusserst sympathischer Sportler ohne Starallüren und ohne Überheblichkeit. Ein absoluter Gewinn für den TG-Neujahrsempfang 2002. Verständlich, dass die Autogrammjäger Schlange standen und ihm für den im Frühjahr stattfindenden Ironman of Malaysia die besten Wünsche mit auf den Weg gaben. Nachdem das Küchenteam mit Blumen bedacht war, konnte man zum gemütlichen Teil übergehen, für den die Damen ein exzellentes kaltwarmes Büfett angerichtet hatten.

Helmut Plescher



Den fleissigen Damen vom Küchenteam dankte Roman mit Blumenpräsenten für die Vorbereitung des Neujahrsempfangs und das tolle Buffet.

v.l.n.r. Brigitte Jung, Ursula Heinze, Hedwig Ott, Lothar Leder, Gila Bode, Elvi Müller, Anni Nicklas und Roman Pflüger. Im Vordergrund unübersehbar der langjährige Pressewart der Turngemeinde Helmut Plescher.



Auch in diesem Jahr wurden wieder stellvertretend für die vielen ehrenamtlichen Helfer drei TG-Mitglieder besonders gewürdigt, die im vergangenen Jahr in ungezählten Stunden rund um die TG-Halle aktiv waren. v.l.n.r. Franz Lenhart, Louis Fiedler, Rainer Schlicht und Roman Pflüger.



Immer zuverlässig und schon seit über 20 Jahren liegt die Mitgliedsverwaltung in den Händen von Ellen Kotyrba, die von Ihrem Ehemann Helmut tatkräftig unterstützt wird. Für diese „stille“ aber für die TG sehr wichtige Tätigkeit erhielten Ellen und Helmut von Raimund Hartmann, dem „Finanzvorstand“ der TG ein Weinpräsent (v.l.n.r.).

Jahreshauptversammlung der Turngemeinde 2002

Zur diesjährigen Hauptversammlung der Turn-gemeinde Camberg konnte Vorsitzen-der Roman Pflüger eine erfreulich große Zahl von Mitgliedern begrüßen.

Im Vordergrund standen Ehrungen und Danksagungen.

In seinem Jahresbericht teilte Roman Pflüger mit, dass Heinz Müller als stellv. Vorsitzen-der, der 17 Jahre lang für Veranstaltungen verantwortlich war, auf eigenen Wunsch sein Amt zur Verfügung stellte. Er wird je-doch der Turnge-meinde nicht verloren gehen, denn demnächst gedenkt er den Senioren-Übungsleiterschein zu absolvieren. Ebenfalls auf eigenen Wunsch scheidet die Frauenwartin Franziska Thummerer aus dem Vorstand aus. Beide wurden mit einer Urkunde und einem Geschenk verabschie-det.



Vorstandsmitglied Raimund Hartmann (l.) und TG-Vorsitzender Roman Pflüger (3.v.l.) verabschieden die Vorstandsmitglieder Franziska Thummerer und Heinz Müller

Groß war die Zahl derer, die 25 Jahre Vereinszugehörigkeit aufweisen. Es sind dies: Gesine Kausch, Ulrike und Thorsten Schlicht, Liesel Birkenbihl, Gregor Brendel, Stefan Belke, Werner Thies, Christa Kiel, Roswitha Kromer, Alice Brommer, Christi-an Brendel, Ursula Thimm, Arne Schneider, Birgit Thies, Sabine Flecks, Werner Imhoff, Roland Seip, Markus Grzesista, Julia Imhoff, Andreas Gangl, Nicole Lehmann, Marianne Roller, Grete Becker, Ursula Ruppel, Edeltraut Heep, Dirk Martin, Kirsten Engels, Monika Uhl, Michael Nicklas, Ulrike Weber, Thorsten Schmitt, Elfriede Müller und Mirko Schmidt. Sie erhielten die Silberne

Vereinsnadel samt Urkunde.

Für 40 Jahre wurden geehrt: Ulrich Brück, Marlies Greipel, Ingrid Enzmann, Josef Hollings-haus und Siegbert Bender.



40 Jahre Mitglied der Turngemeinde: v.l.n.r. Ingrid Enzmann, Ulrich Brück und Siegbert Bender, flankiert von Joachim Bogner und Roman Pflüger

Und bereits 50 Jahre gehören der TG an: Roswitha Lenz, Georg Rühl, Karl-Heinz Kilian und der Vereinsvorsitzende Roman Pflüger.



Ein halbes Jahrhundert Turngemeindemitglied. v.l.n.r. Karl-Heinz Kilian, Georg Rühl und Roman Pflüger

Erfreuliches konnte Reimund Brendel be-richten, der im Vorstand für den Sportbetrieb zuständig ist. Die Leichtathletin Frederike Schönfeld wurde Hessische Schüler-meisterin W 14 im Hochsprung, Vizemei-sterin im 60-m-Hürdenlauf bei den Hessi-schen Schülerhallenmeister-schaften und errang weitere fünf dritte Plätze auf Lan-desebene sowie sechs Einzel- und zwei Mannschafts-Kreismeistertitel.

Leichtathletik-Abteilungsleiter Wolfgang Weismüller überreichte ihr die DLV-Besten-nadel.



Mit der Bestennadel des DLV wurde Friederike Schönfeld von Wolfgang Weismüller ausgezeichnet.

Die Kunstturnerin Gesine Kausch wurde Hessische Meisterin im Jahn-Neunkampf B 10 (30 Jahre und älter) und Achte bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften. Ihr überreichte Roman Pflüger die Leistungsnadel in Silber des Turngau Mittellahn.

Die Jahresberichte 2001, die von allen Abteilungen der TG die Aktivitäten des letzten Jahres beinhalten, liegen als Sonderdruck des „TG-Report“ vor und sind bei der Geschäftsstelle der TG erhältlich.

Bei den satzungsgemäßen Vorstandswahlen wurde Roman Pflüger als Vereinsvorsitzender wiedergewählt, der dieses Amt nun schon seit 13 Jahren innehat.

Zum stellvertretenden Vorsitzenden (Veranstaltungen) wurde Stefan Schütz berufen. Sein bisheriges Amt als Kassenwart wurde nicht mehr besetzt. Dieses übernimmt der für die Finanzverwaltung zuständige Raimund Hartmann in Personalunion.

Wiedergewählt wurden Wolfgang Weismüller (Sportstätten), Thorsten Schlicht (Geschäftsführung), Ellen Kotyrba (Beiträge und Bestandsverwaltung), Reimund Brendel (Sportbetrieb), Michael Pflüger und Jürgen Wülknitz (Allgemeine Aufgaben).

Die Wahl des Vorstandsmitgliedes für Frauensport wurde auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Abschließend wies der Vorsitzende darauf hin, dass die Turnhalle der Freiherr-von-Schütz-Schule nunmehr fertiggestellt sei und wahrscheinlich nach den Osterferien von der TG genutzt werden kann.

Er erinnerte an das Stiftungsfest 2002 am 29. Juni und gab bekannt, dass im kommenden Jahr die Turngemeinde im 155. Jahr ihres Bestehens das Gaukinderturnfest und das Gauturnfest ausrichten wird. Sein letzter Appell: Für das Kinderturnen, die weibliche Leistungsriege sowie die „Montagsbuben“ werden dringend Übungsleiter gesucht.

Helmut Plescher

Aktuelle Nachrichten vom Deutschen Turnfest in Leipzig

Prellballer der TG sind Turnfestsieger 2002

Die Redaktion des TG-Report erreichte vom Deutschen Turnfest in Leipzig noch folgende Nachrichten:

Bereits zum 6. Mal !! in Folge konnten unsere aktiven Prellballer Helmut Lenz und K.-J. Pflüger den Turnfestsieg im 2er-Prellball sichern.

Wenn man bedenkt, das Deutsche Turnfeste nur alle 4 Jahre stattfinden, dominieren die beiden Sportler bereits seit fast 25 Jahren die Prellballszene auf Bundesebene.

Diesen beachtlichen Erfolg komplettierten Siegbert Bender und Roman Pflüger, die ebenfalls den Turnfestsieg in ihrer Altersklasse erringen konnten. Dieses Kunststück gelang den beiden bereits zum 2. Mal in Folge.

Die Redaktion des TG-Report gratuliert ganz herzlich zu diesen Erfolgen und wird in der nächsten Ausgabe ausführlich darüber berichten.

Großfastnacht am 10. und 11.02. 2002

Auch in diesem Jahr stach das Salonboot seiner Tollität anlässlich der Großfastnacht 2002 wie schon fast hundert Jahre zuvor wieder in See. In der diesjährigen Kampagne war Prinz Winfried I. der Dienstherr der Matrosen und wurde traditionell am Sonntag mit seinem Gefolge mit "seinem" Salonboot zur Parade der Prinzen гарде zur alten Post (heute Hosenshop) gebracht.

In diesem Jahr hatten 3 Matrosen abgemustert und waren ohne Erlaubnis der Admiralität als Pagen und Hofnarr in das Gefolge des Prinzen "übergelaufen". Disziplinarische Maßnahmen müssen hier noch bei nächster Gelegenheit ausgesprochen werden.

Der Fastnachtsumzug begann am Sonntag an der Ecke Pommernstraße/Limburger Straße pünktlich um 13:31 Uhr und führte auf einem recht kurzen Zugweg durch die Straßen von Bad Camberg.

Am Montag wurde der Fastnachtsumzug wiederholt.



Traditionell endete der Zug auf dem Marktplatz, wo Ihre Lieblichkeit Cambergia Ute Christina I. die Schiffstaufe vollzog.

Im Kielwasser des Salonbootes folgte der Musikzug der Turngemeinde, der an beiden Umzügen für Stimmung während des Fastnachtsumzuges sorgte.

Nicht nur die Matrosen auf dem Schiff sondern auch die vielen Tausend Besucher entlang des Zugweges wurden durch die TG-Musiker zum Schunkeln und Mitsingen animiert.



Zur festen Einrichtung im Fastnachtsprogramm des Musikzuges gehört auch die Teilnahme am Einmarsch der Rekruten, die samstags vom Bahnhof durch die Stadt in die Quartiere eingewiesen werden.



Die Matrosen ließen es sich nicht nehmen, bei der offiziellen Parade vor der alten Post an dem Prinzenpaar vorbeizumarschieren, ohne jedoch den Gardisten in Sachen Marschordnung ernsthaft Konkurrenz machen zu können.



Auf einem etwas anderen Zugweg, u. a. durch das St. Georgen, musste das Salonboot vor dem Haus des Admirals a. D. K.-J. Pflüger aufgrund eines Maschinenschaden seine Fahrt beenden. Trotz sofortigem Einsatzes der Maschinisten konnte es nicht wieder flott gemacht werden. Die Folge war ein in der Geschichte des Salonbootes der TG einmaliger Vorgang. Die Matrosen mussten von Bord und den Rest des Zuges mit für sie ungewohnten Beförderungsmitteln - mit ihren Beinen - zurückgreifen. Die Mannschaft des Salonbootes marschierte deshalb zum Endpunkt des Zuges bis auf den Marktplatz und konnte so den Zugweg von einer gänzlich ungewohnten Perspektive genießen.



Ein weiterer ungewöhnlicher Vorgang vollzog sich am Montag nach dem Zug, als zwei Gardisten den Maat des Salonbootes verhaften wollten.

Diesem Anliegen konnten die Matrosen natürlich nicht tatenlos zusehen. Kurzerhand wurden die beiden Gardisten festgesetzt und als Geiseln genommen.



Eine Delegation der Matrosen machte sich auf den Weg, um im Wachlokal von der Majorität einen angemessenen Preis zur Auslösung der Gardisten zu erlangen.

Ein strategischer Fehler brachte jedoch die Matrosen in eine missliche Lage, aus der sie sich nur durch eine angemessene Auslösung befreien konnten.

Das Salonboot seiner Tollität durchkreuzt immer wieder in voller Schönheit bei jeder großen Fastnacht die Gebiete der Streitburg und der Altstadt.

Damit es dazu kommt, ist neben dem erheblichen Arbeitseinsatz der Matrosen auch die Unterstützung von vielen Helfern erforderlich, die zwar während des Fastnachtsumzuges nicht "an Bord" sind, aber direkt "mit anpacken" oder die Mannschaft anderweitig unterstützen.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die auch in diesem Jahr zum Stapellauf des Salonbootes beigetragen haben.

Schiffswerft	Johannes Traut
Trockendock	Autohaus Lottermann
rote Nummernschilder	Lackiererei Lehnert
Malerarbeiten	Franz Lenhart
Bespannung	Möbelhaus Urban
Unterbau Beiboot	Kaspar Pabst
Techn. Unterstützung	Michael Wirsing
Verpflegung	Josef Urban sen.
Getränke	Rudolf Brück

Michael Pflüger / Stefan Schütz



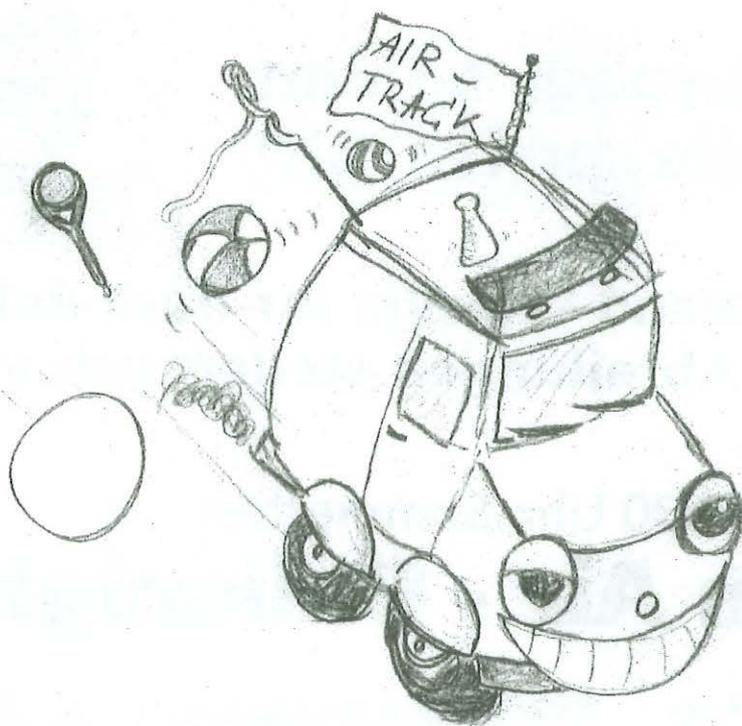




1. Reihe oben stehend: Christian Schütz, Christel Krones, Markus Glasner, Josef Urban jun., Ute Schütz, Rainer Pflüger, Rolf Greis, Michael Pflüger, Felix Müller, Jürgen Müller
 2. Reihe oben kniend: Stefan Schütz, Heinz Müller 3. Reihe unten stehend, hinten: Andrea Hildebrand, Willibald Thies, Claudia Ochs-Urban, Rainer Schlicht, Karl-Heinz Kilian, Raimund Hartmann, Roman Pflüger, Andreas Urban, Astrid Pflüger-Ott, Titus Hildebrand, Carolin Schütz, Benedict Pflüger, Anja Roller, Sabine Betz,
 4. Reihe unten stehend, vorne: Lukas Ott, Xenia Hildebrand, Alexander Urban, Jakob Krones, Titus Hildebrand, Sina Müller, Jonas Ott, Annabelle Urban, Romina Pflüger

15. Grosses TG-Spielfest 2002

Der Turnbus kommt



Große Kletterwand
Riesige Air-Track-Bahn
Turn-Turtles
Stelzenlauf
Snake-Board
Mini-Tischtennis
Kriechtunnel
Riesen-Fallschirm
Schminken
Moonhopper
Erdkugel
Jonglieren
Rope-Skipping
... und noch viel mehr

... und alle spielen mit

Wann: am Samstag, den 29. Juni 2002 ab 15.00 Uhr

Wo: auf der Turnerwiese neben der TG-Halle

Warum: der Turnbus bringt tolle Spielgeräte und Mitmachangebote mit zur TG-Halle und weil es leckere Speisen und Getränke gibt

ab 18.30 Uhr Vorführungen der TG-Abteilungen

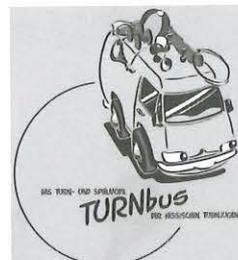
ab 19.30 Uhr beginnt die Oldienight mit Live-Musik der Gruppe „SIX“ aus den 60er – 90ern

STIFTUNGSFEST der Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

15. Grosses TG-Spielfest

Samstag, 29. Juni 2002, 15.00 Uhr
TG-Turn- und Sportgelände Jahnstraße

**Der Turnbus kommt
und alle spielen mit!**



**Kletterwand – riesige Air-Track-Bahn
Die TG-Abteilungen stellen sich vor**

und ab 19.30 Uhr, Sommerfest

Open Air - Oldienight

**Rock & Pop
der 70'-80'-90'
Jahre mit**

„SIX“

... DAS ROCKT !

TG-Gelände
Jahnstraße
Eintritt: 3,50 €



Wir laden recht herzlich zu unseren Veranstaltungen ein und würden uns über ihren Besuch freuen !!!

Bei ungünstiger Witterung findet die Open-Air-Veranstaltung in der TG-Turnhalle statt.

 **Kreissparkasse Limburg**

... die Bank für junge Leute



Leistungsriege sucht neue Übungsleiter(-innen)

Nachdem die Turnerinnen der Leistungsriege der Turngemeinde Camberg mit schönen Erfolgen und vielen neuen Eindrücken vom Deutschen Turnfest aus Leipzig zurückgekehrt sind gilt es nun, neue Übungsleiter(-innen) zu finden.

Schweren Herzens müssen die aktuellen Übungsleiterinnen ihre Trainingsaktivitäten bei der TG aus privaten und beruflichen Gründen nach den Sommerferien einstellen.

Somit suchen die Mädchen der Leistungsriege der TG interessierte Übungsleiter oder ehemalige Turner(-innen), die Spaß an der gemeinsamen Trainingsarbeit haben. Turnerische Vorkenntnisse wären hilfreich, sind aber keine Voraussetzung, da über den Verein die erforderlichen Kenntnisse erworben werden können.

In der TG-Halle stehen Turngeräte und Trainingszeiten bereit, und die hochmotivierten Turnerinnen im Alter von 6 – 17 Jahren sind schon sehr auf ihre neuen Übungsleiter(-innen) gespannt.

Die Mädchen trainieren zur Zeit montags und freitags (11 - 17 Jahre) bzw. mittwochs (6 - 8 Jahre).

Wer die Mädels trainieren und mit ihnen Spaß haben möchte, meldet sich bitte bei A. Kraft, Tel.: 06434/38206.



An dieser Stelle könnte auch Ihre Werbung stehen

Das Redaktionsteam ist ständig auf der Suche nach Interessenten, die für einen geringen Betrag eine Werbeanzeige im TG-Report platzieren.

Mit einer Anzeige machen Sie nicht nur auf ihre Leistungen oder ihr Unternehmen aufmerksam, sondern unterstützen auch direkt unsere Arbeit und gewährleisten, dass auch zukünftig der TG-Report erscheint.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Stefan Schütz (Tel. 90 08 66) oder Michael Pflüger (Tel. 49 34) stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich bei allen Inserenten für ihre Anzeigen und weisen die Leser des TG-Reports auf diese Unternehmen hin.

20 Jahre Frauengymnastik in der Turngemeinde

Als Fortführung einer Keulengymnastikgruppe, die im Rahmen der Feier zum Jubiläum 700 Jahre Stadtrechte eine Aufführung einstudierte, entstand aus ehemaligen Turnerinnen unter der Leitung von Bruni van de Pas im März 1982 unsere Abteilung. Da die Aktivitäten und Auftritte rasch zunahmen, wurde im Februar 1985 für das Organisatorische eine Abteilungsleiterin gewählt, Christel Schmitt. Für die Übungsstunde blieb Bruni als Trainerin, heute sagt man eher Übungsleiterin, zuständig. Am 16.1.87 übernahm Gila Bode das Amt der Abteilungsleiterin und hat es bis heute inne.

Bruni van de Pas blieb bis 1991 Übungsleiterin und fühlt sich bis heute mit unserer Gruppe verbunden. Danach übernahm Wally Krebs die Übungsstunde. Auch sie hatte dieses Amt volle zehn Jahre inne und besuchte viele Lehrgänge und Fortbildungskurse um für uns immer auf dem neuesten Stand des Wissens zu sein. Nun leitet Ingrid Enzmann seit Oktober 2001 unsere Übungsstunde und wird weiterhin für Kontinuität und frische Ideen sorgen.



Die Gymnastikfrauen 40 plus unter Anleitung der neuen Übungsleiterin Ingrid Enzmann bei der Gymnastik mit dem Terraband.

Die Gruppe nannte sich zur Gründung „Jazz, rhythmische Gymnastik und Folklore“, daraus wurde dann für lange Zeit die „Rhythmische Fitness Gymnastik“ bis wir uns nun auf den aussagekräftigen modernen Namen „Frauengymnastik 40 plus“ geeinigt haben (siehe Logo).



Zwar sind viele Elemente der Aerobic und der Jazz-Gymnastik bei uns im Übungsgeschehen erkennbar, doch sollen andere Aspekte im Vordergrund stehen. Wir wollen positive physische, psychische und soziale Effekte durch Steigerung der persönlichen Fitness, durch Spaß und Zufriedenheit, durch Wohlbefinden und Gruppengefühl vermitteln. Eingeladen zum Mitmachen sind bei uns sowohl Frauen, die noch nie Sport getrieben haben oder nach längerer Zeit wieder damit anfangen wollen, als auch Frauen, die bereits sportlich aktiv sind und gesundheitsorientierten Übungsbetrieb kennenlernen möchten. Bei uns stehen nicht Leistung und Wettbewerb im Mittelpunkt, sondern Kennenlernen und Optimieren vielfältiger Bewegungsangebote. In vielen begleitenden Gesprächen werden Informationen rund um das Thema Sport und Gesundheit vermittelt.

Die „... 40 plus“ im neuen Namen unserer Abteilung bedeuten keine Ausgrenzung jüngerer Frauen, vielmehr bedeutet es in etwa eine Beschreibung des Ist-Zustandes in unserer Gruppe. Im Gegenteil, jede interessierte Frau ist eingeladen, unsere Übungsstunde zum Kennenlernen zu besuchen.

Gila Bode



Die aktiven Mitglieder der Abteilung Frauengymnastik 40 plus im Jubiläumsjahr 2002.

Martin's Radl' Werkstatt Bike & Bergsport



Bahnhofstraße 17
65520 Bad Camberg
Telefon: 0 64 34/35 96



Aus der frühen Geschichte der Turngemeinde

Albert Schorn hat 1904 in seinem Bändchen „Camberg in Wort und Bild“ zur Fahnenweihe 1849 wörtlich berichtet: „Der Festzug ... nahm seinen Weg ... zum Festort, nämlich den Lokalitäten des Art. Griesar“. Martin Griesar war Besitzer des Lokales „Englischer Hof“, dem heutigen Einrichtungshaus Peuser in der Frankfurter Straße. Das Steuerkataster von damals weist ihn als „einen kleinen Wirt, Gutsbesitzer mit zwei Pferden und einer Sattlerei aus, wo ein Gehilfe tätig war“. Nach Auskunft von Karl Göbel soll der Englische Hof Namensgeber für das 1840/1850 erschlossene Baugebiet „Burgstraße“ – im Volksmund „England“ genannt – gewesen sein.

Die Einladung zu dieser Fahnenweihe wurde u.a. unterzeichnet von Carl Braun als Sprecher. Vom Bad Camberger Stadtarchiv wissen wir, dass er Gastwirt war und aus Neuwied stammte. In Camberg betrieb er eine Gastwirtschaft, die später abbrannte. Dort wurde danach der „Bayrische Hof“ erbaut. Seine Frau war Anna Maria Becker aus Würges. Nachkommen finden wir heute in der Wäscherei Peuser in der Rosengasse. Carl Braun war es wohl auch, der im Jahre 1848 den Anstoß gab zur Gründung der Turngemeinde.

Weiter wissen wir von Albert Schorn, dass Ferdinand Gallo 1848 der erste Vorsitzende war. Sein Vater Theodor August Gallo kam aus Laubenheim an der Nahe und heiratete Anna Maria Schickel aus Würges, die Tochter des nassau-dillenburgischen Schultheißen. Ferdinand Gallo wurde als ihr achttes Kind am 22. Mai 1822 in Camberg geboren, blieb unverheiratet, war Lehrer am Pädagogium in Weillburg und verstarb laut Stadtarchiv am 10. März 1865 in Wiesbaden. Sein Vater Theodor August gehörte zu den reichsten Männern Cambergs. Er erwarb das Haus Strackgasse 14, dem heutigen Handarbeitsgeschäft Bierod, wo er ein Kaufhaus eröffnete. Nach und nach erwarb er weitere Gebäude in der Schmiedgasse bis hin zur Synagoge, an die heute eine Gedenktafel erinnert. Interessante Einzelheiten dazu hat Manfred Kunz in der Schriftenreihe „Historisches Camberg“

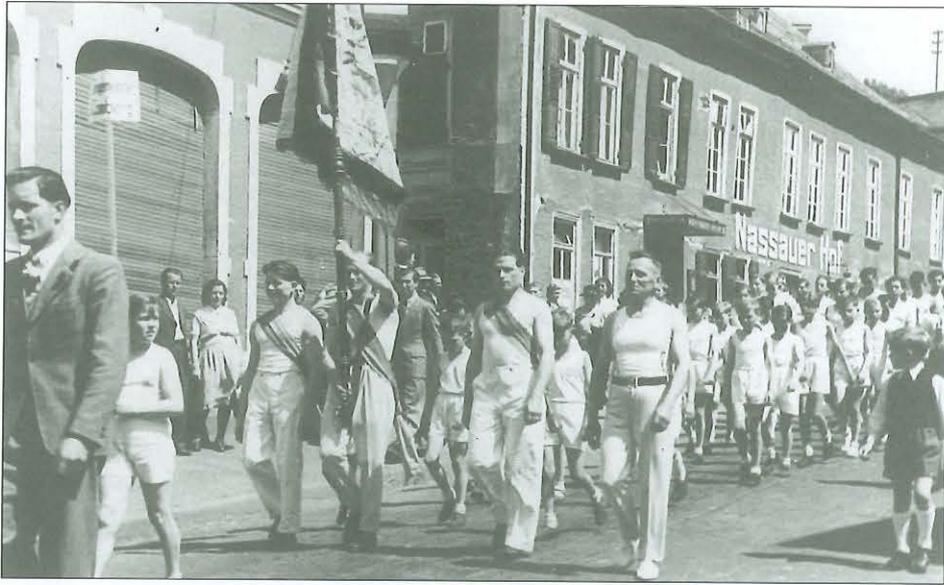
veröffentlicht und zwar im Beitrag „ein Kaufhaus in Camberg“ im Heft 26 vom Dezember 1995.

Weiterhin wissen wir, dass 1852 Christian Grimm die Vereinsfahne versteckte, um sie vor dem staatlichen Zugriff zu bewahren. In der Einwohnerliste Camberg von 1846 ist eine „Christian Grimm Wwe.“ zu finden, der das Haus Bächelsgasse 6 gehörte, in dem sie auch wohnte. Die Familie bestand aus „1 Mann oder Jüngling, 2 Weiber oder Jungfrauen und 1 Kind weibl. unter 14 Jahren“. Christian Grimm Wwe. ist im Gewerbesteuerkataster von 1843-1845 zu finden als Gutsbesitzer ohne Fuhr, der Unterhalt aus der Camberger Armenkasse erhält.“ Ein „Gutsbesitzer“ war nach damaliger Schreibweise jemand, der eine kleine Landwirtschaft betrieb, „ohne Fuhr“ heißt, dass keine Zugtiere vorhanden waren. Es ist davon auszugehen, dass die Frau nach dem Tode ihres Mannes diese Landwirtschaft aufgeben musste und auf die öffentliche Unterstützung angewiesen war. Der Christian Grimm, der die Turnerfahne versteckte, war wohl der Sohn, der in der Einwohnerliste als „Mann oder Jüngling“ aufgeführt ist. Da es oft üblich war, dem Sohn den Vornamen des Vaters zu geben, ist eine genaue Identifikation schwierig.

Der „TG-Report“ dankt Manfred Kunz für seine genauen Informationen.

Helmut Plescher

Es war einmal...



29. Juni 1949 wurde
"100 Jahre Jugendstadt
Contberg" gefeiert



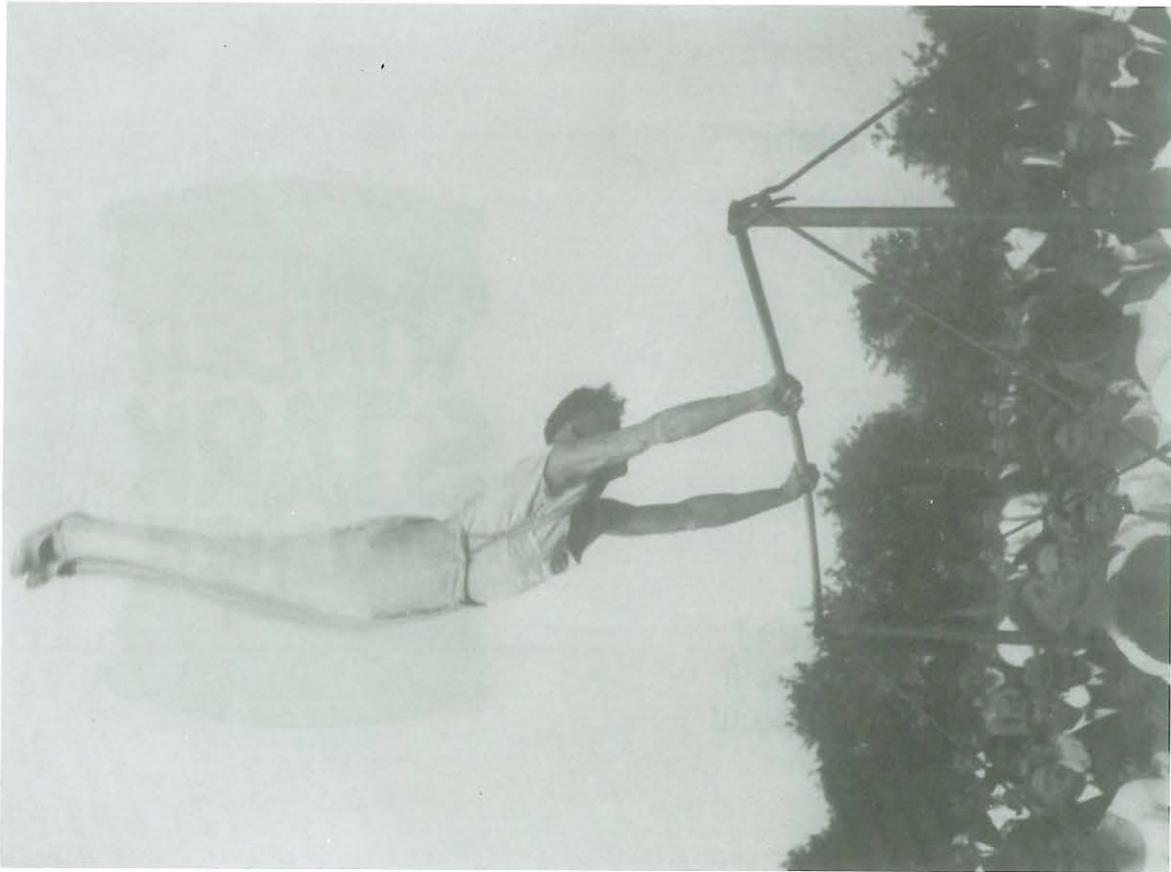


Heinrich Schmitt
einarmige Waage am Barten
man beachte die Zuschauermenge

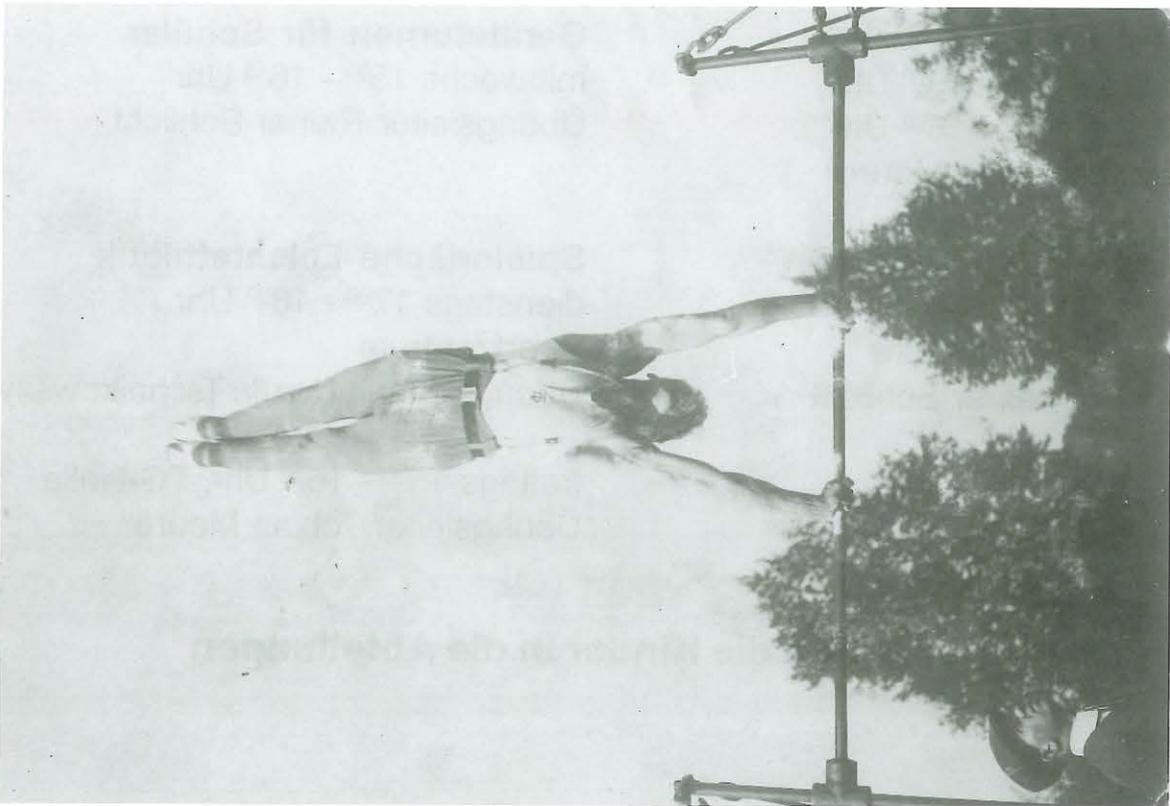
Fahrrad-Center

Rheinschmitt

06434 **Bad Camberg** 8166
Bahnhofstraße 30



Willi Lenz am Reck.



Josef Klippel am Reck.

Hits für Kids

Kinder ab dem 2. Lebensjahr

Eltern- und Kind-Turnen
donnerstags, 10⁰⁰ - 11³⁰ Uhr
Übungsleiterin Rosy Löhr

Kinder ab dem 3. Lebensjahr

Kleinkinderturnen
montags 13⁴⁵ - 14³⁰ Uhr Gruppe I
montags 14³⁰ - 15¹⁵ Uhr Gruppe II
montags 15¹⁵ - 16⁰⁰ Uhr Gruppe III
Übungsleiter Christiane Martin
Tobias Maurer



Kinder ab dem 5. Lebensjahr

Kinderturnen
donnerstags 14⁰⁰ - 15⁰⁰ Uhr
donnerstags 15⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr
Übungsleiter Tobias Maurer

Allgemeines Schülerturnen
mittwochs 17⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
mittwochs 18⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr
Übungsleiter Rainer Schlicht

Geräteturnen für Schüler
mittwochs 15³⁰ - 16⁴⁵ Uhr
Übungsleiter Rainer Schlicht

Spielerische Leichtathletik
dienstags 17⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
Sportzentrum
Übungsleiterin Ursula Tschaikowsky

freitags 15³⁰ - 16³⁰ Uhr, TG-Halle
Übungsleiter Tobias Maurer

Ab hier gehen die Kinder in die Abteilungen

SPORTANGEBOT

DER TURNGEMEINDE
CAMBERG 1848 e.V.



**Sommerhalbjahr
2002**

Wir bieten an:

Turnen, Kunstturnen, Leichtathletik,
Kraftsport, Musikzug, Skilauf,
Prellball, Volleyball, Tischtennis,
Badminton, Rope-Skipping, Karate, Basketball
und unser Kursangebot Gesundheitssport

Ü b u n g s p l a n

der Turngemeinde Camberg

für das Sommerhalbjahr 2002 (gültig ab 01.04. 2002)

Montag:

- 08.10 - 09.20 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
09.30 - 10.30 Uhr Senioren-Gymnastik
10.45 - 12.00 Uhr Kooperation Kindergarten-Verein
13.45 - 14.30 Uhr Kleinkinderturnen, Gruppe I
14.30 - 15.15 Uhr Kleinkinderturnen, Gruppe II
15.15 - 16.00 Uhr Kleinkinderturnen, Gruppe III
17.00 - 20.00 Uhr Leistungsriege weiblich
18.00 - 19.00 Uhr Karate, Kinder (Freiherr-von-Schütz-Schule)
18.00 - 20.00 Uhr Musikzug, Trompetenausbildung
18.00 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Krafraum
18.00 - 20.00 Uhr Leichtathletik, Schüler (-innen) A, Jugend, Aktive (Sportzentrum)
19.00 - 20.00 Uhr Präventive Rückenschule (Kurs), (Sporthalle)
19.00 - 20.30 Uhr Volleyball, Jugend
19.00 - 20.30 Uhr Basketball (Sporthalle)
19.00 - 20.30 Uhr Karate, Jugend/Erwachsene (Freiherr-von-Schütz-Schule)
19.00 - 20.30 Uhr Volleyball für Jedermann (Sporthalle)
19.00 - 21.00 Uhr Badminton, Mannschaftstraining (Sporthalle)
20.15 - 21.15 Uhr Präventive Rückenschule (Kurs), (Sporthalle)
20.30 - 22.00 Uhr Volleyball - TG-Hobbyvolleyballer - (Sporthalle)
20.30 - 22.00 Uhr Sportstunde für Männer ab 30
21.00 - 22.30 Uhr Volleyball, Herren (Sporthalle)

Dienstag:

- 08.10 - 09.15 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
08.30 - 09.30 Uhr Präventive Rückenschule (Kurs), (Sporthalle)
09.15 - 10.15 Uhr Fitnesstraining (Kurs)
09.45 - 10.45 Uhr Präventive Rückenschule (Kurs), (Sporthalle)
10.20 - 11.20 Uhr Integrationsgruppe I (Kinderturnen)
15.00 - 18.00 Uhr Musikzug, Schülerausbildung Klarinette (Turnerstubb)
15.15 - 17.15 Uhr Rope-Skipping - Seilspringen für Jungen und Mädchen
16.00 - 17.00 Uhr Leichtathletik, Kinder - Vorschulalter und 1. Schuljahr, Gruppe 1 (Sportzentrum)
17.00 - 18.00 Uhr Leichtathletik, Schüler (-innen) C, (Sportzentrum)
17.00 - 20.00 Uhr Badminton, Schülertraining (Sporthalle)
17.15 - 18.30 Uhr Tischtennis, Schüler (-innen)
18.00 - 19.30 Uhr Leichtathletik, Schüler (-innen) B, (Sportzentrum)
18.00 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Krafraum
18.00 - 20.30 Uhr Leichtathletik, Schüler (-innen) A, Jugend A/B, Aktive (Sportzentrum)
18.30 - 20.00 Uhr Tischtennis, Jugend, Herren
18.30 - 20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik (Kurs), (Sporthalle)
19.00 - 20.00 Uhr Aktiv gegen Osteoporose (Kurs), (Freiherr-von-Schütz-Schule)
19.00 - 20.00 Uhr Prellball, Schüler/Schülerinnen (Sporthalle)
19.00 - 20.30 Uhr Sportabzeichenabnahme (1. und 3. Dienstag im Monat), (Sportzentrum)
20.00 - 21.00 Uhr Fitnessgymnastik für Frauen
20.00 - 21.00 Uhr Frauengymnastikgruppe 40 Plus (Freiherr-von-Schütz-Schule)
20.00 - 21.00 Uhr Prellball, Damen und Herren (Sporthalle)
20.15 - 22.30 Uhr Badminton, Mannschaftstraining (Sporthalle)
20.15 - 21.15 Uhr Wirbelsäulengymnastik (Kurs), (Sporthalle)

Mittwoch:

- 08.10 - 09.20 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
08.30 - 09.30 Uhr Präventive Rückenschule (Kurs), (Sporthalle)
09.30 - 10.30 Uhr Gesundes Fit-Sein (Kurs)
09.45 - 10.45 Uhr Präventive Rückenschule (Kurs), (Sporthalle)
10.45 - 11.45 Uhr Integrationsgruppe II (Kinderturnen)
15.30 - 16.45 Uhr Gerätturnen für Schüler
16.00 - 18.00 Uhr Musikzug, Schülerschulbildung Blockflöte
17.00 - 18.00 Uhr Allgemeines Schülerturnen, 1. bis 3. Schuljahr
18.00 - 19.00 Uhr Musikzug, Schülerschulbildung Saxophon
18.00 - 19.00 Uhr Allgemeines Schülerturnen, 4. bis 6. Schuljahr
18.00 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Krafraum
18.30 - 20.00 Uhr Gerätturnen, weiblich (Bühne)
19.00 - 21.00 Uhr Krafttraining /Aerobic für Frauen
20.30 - 22.00 Uhr Skiabteilung, Turnen Er und Sie

Donnerstag:

- 08.10 - 09.20 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
09.30 - 10.30 Uhr Eltern- und Kind-Turnen, Gruppe I
10.30 - 11.30 Uhr Eltern- und Kind-Turnen, Gruppe II
14.00 - 15.00 Uhr Kinderturnen, Gruppe I
15.00 - 16.00 Uhr Kinderturnen, Gruppe II
15.30 - 16.30 Uhr Leichtathletik, Kinder - Vorschulalter und 1. Schuljahr, Gruppe 2 (Sportzentrum)
15.30 - 16.30 Uhr Leichtathletik, Schüler (-innen) 2. und 3. Schuljahr (Sportzentrum)
16.30 - 18.00 Uhr Badminton, Schüler- und Jugendtraining; Projekt "Schule u. Verein" (Sporthalle)
17.30 - 18.30 Uhr Karate, Kinder (Anfänger), (Sporthalle)
18.00 - 19.30 Uhr Sport und Bewegung für Diabetiker (Kurs)
18.00 - 19.30 Uhr Leichtathletik, Schüler (-innen) B, (Sportzentrum)
18.00 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Krafraum
18.00 - 20.30 Uhr Leichtathletik, Schüler (-innen) A, Jugend A/B, Aktive (Sportzentrum)
18.30 - 19.30 Uhr Karate, Kinder (Fortgeschrittene), (Sporthalle)
18.30 - 20.30 Uhr Leistungsriege weiblich, TG-Halle, Bühne
19.00 - 20.00 Uhr Bad Camberger Lauf- und Walking-Treff (Stadtwald)
19.30 - 20.30 Uhr Fitnessgymnastik für Frauen
19.30 - 21.00 Uhr Karate, Jugend/Erwachsene (Sporthalle)
19.30 - 21.00 Uhr Prellball, Jugend, Damen, Herren (Sporthalle)
19.30 - 22.30 Uhr Badminton, Mannschaftstraining (Sporthalle)
20.30 - 22.00 Uhr Konditionsgymnastik für gemischte Gruppen
21.00 - 22.30 Uhr Volleyball Herren (Sporthalle)
21.00 - 22.30 Uhr Badminton, Hobbyspieler (Sporthalle)

Freitag:

- 08.10 - 11.10 Uhr Schulsport Freiherr-von-Schütz-Schule
09.00 - 10.00 Uhr Präventive Rückenschule (Kurs), (Sporthalle)
17.00 - 20.00 Uhr Leistungsriege weiblich
17.00 - 20.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Krafraum
18.00 - 19.30 Uhr Musikzug (Schülerorchester)
18.30 - 20.00 Uhr Karate, Jugend/Erwachsene (Freiherr-von-Schütz-Schule)
19.00 Uhr TG-Radelgruppe ("freitags abends") Treffpunkt: Lindenbaum Bahnhofstraße
19.30 - 21.30 Uhr Musikzug (Orchesterprobe)
19.30 - 22.00 Uhr Turnen für männliche Jugend und Männer (Gerätturnen)

Samstag:

- 10.30 - 13.00 Uhr Rope-Skipping
14.00 - 16.00 Uhr Leichtathletik, Techniktraining (Sportzentrum) und Waldlauf (nach Absprache)
14.00 - 21.00 Uhr Tischtennis, Schüler, Jugend, Herren und Hobbyspieler (Punktspiele)
14.00 - 16.00 Uhr Musikalische Früherziehung (Musikraum)
15.00 - 17.00 Uhr Leistungsriege weiblich, Bühne
16.30 - 19.00 Uhr Allgemeines Krafttraining im Krafraum

Sonntag:

- 10.00 - 11.00 Uhr Skiabteilung, Waldlauf (Stadtwald)
10.30 - 12.30 Uhr Turnen für Männer und männliche Jugend (Gerätturnen)
20.00 - 22.00 Uhr Badminton, Breitensporttraining

Fit mit der Turngemeinde

KURSÜBERSICHT

Fitnessstraining:

Dienstag 09¹⁵ - 10¹⁵ Uhr

Kursleiterin: Pia Gewehr, Tel.: 84 73

TG-Turnhalle

Gesundes Fit-Sein:

Mittwoch 09³⁰ - 10³⁰ Uhr

Kursleiterin: Rita Barth, Tel.: 3 79 53

TG-Turnhalle

Präventive Rückenschule:

Kurse am Vormittag

Dienstag 08³⁰ - 09³⁰ Uhr

Dienstag 09⁴⁵ - 10⁴⁵ Uhr

Mittwoch 08³⁰ - 09³⁰ Uhr

Mittwoch 09⁴⁵ - 10⁴⁵ Uhr

Freitag 09⁰⁰ - 10⁰⁰ Uhr

Kursleiterin: Ingrid Enzmann, Tel.: 10 05

Sporthalle Pommernstraße

Kurse am Abend

Montag 19⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr

Montag 20¹⁵ - 21¹⁵ Uhr

Dienstag 18³⁰ - 20⁰⁰ Uhr

Dienstag 20¹⁵ - 21¹⁵ Uhr

Kursleiterin: Walli Krebs, Tel.: 18 73

Sporthalle Pommernstraße

Aktiv gegen Osteoporose

Dienstag 19⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr

Kursleiterin: Ingrid Enzmann, Tel.: 10 05

Freiherr-von-Schütz-Schule



Sport und Bewegung für Diabetiker

Donnerstag 18⁰⁰ - 19³⁰ Uhr - ab Mitte Oktober
bis Ende April von 17⁰⁰ - 18³⁰ Uhr

Kursleiterin: Susanne Knobloch-Müller, Tel.: 52 12

TG-Turnhalle / Turnerstubb

Walking

von April - September donnerstags um 19⁰⁰ Uhr

von Oktober bis März samstags um 15³⁰ Uhr

Treffpunkt ist jeweils der 2. Parkplatz hinter dem
Waldschloss

KURSINFORMATION:

Anmeldung bei den Kursleiterinnen und der TG-Geschäftsstelle, Tel.: 75 47

Kursgebühr: 15,- Euro (TG-Mitglieder), 30,- Euro (Nichtmitglieder)

Kursdauer: 10 Stunden

Ballsport

Volleyball Kerstin Schmitt, Tel.: 3 79 14

montags 19⁰⁰ - 22³⁰ Uhr

donnerstags 21⁰⁰ - 22³⁰ Uhr

Hobby-Volleyballer

Werner Hartmann, Tel.: 81 22

montags 20³⁰ - 22⁰⁰ Uhr

Prellball Reimund Brendel, Tel.: 42 07

dienstags 19⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr

donnerstags 19³⁰ - 21⁰⁰ Uhr

Basketball

montags 19³⁰ - 21⁰⁰ Uhr

Tischtennis Jürgen Rosa, Tel.: 60 69

dienstags 17¹⁵ - 20⁰⁰ Uhr

samstags 14⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr

Badminton Robert Peuser, Tel.: 3 83 98

montags 19⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr

dienstags 17⁰⁰ - 20⁰⁰ und 20¹⁵ - 22³⁰ Uhr

donnerstags 16³⁰ - 18⁰⁰ und 19³⁰ - 22³⁰ Uhr

sonntags 20⁰⁰ - 22³⁰ Uhr

Sonstige Angebote

Leichtathletik, Sportabzeichen

Wolfgang Weismüller, Tel.: 42 42

montags 18⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr

dienstags 16⁰⁰ - 20³⁰ Uhr

donnerstags 15³⁰ - 20³⁰ Uhr

samstags 14⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Lauftreff / Walking

Wolfgang Weismüller, Tel.: 42 42

donnerstags 19⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr (Sommer)

samstags 15³⁰ - 16³⁰ Uhr (Winter)

Fitness und Kraftsport

Geschäftsstelle, Tel.: 75 47

werktags 18⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr

freitags 17⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr

samstags 16³⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Musikzug Iris Schmidt, Tel.: 3 71 97

freitags 19³⁰ - 21³⁰ Uhr

Schülerausbildung nach Vereinbarung

Skiabteilung Walter Schmidt, Tel.: 86 89

mittwochs 20³⁰ - 22⁰⁰ Uhr

sonntags 10⁰⁰ - 11⁰⁰ Uhr

Rope-Skipping Ute Schütz, Tel.: 54 36

dienstags 15¹⁵ - 17¹⁵ Uhr

samstags 10³⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Karate Roland Seip, Tel.: 79 21

montags 18³⁰ - 19⁰⁰ und 19⁰⁰ - 20³⁰ Uhr

freitags 18³⁰ - 20⁰⁰

Turnen

Eltern und Kind, Rosy Löhr, Tel.: 46 40

donnerstags 9³⁰ - 11³⁰ Uhr

Kleinkinder, Christiane Martin, Tel.: 73 46

montags 13⁴⁵ - 16⁰⁰ Uhr

Schulkinder, Zivi, Tel.: 75 47

donnerstags 14⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Geräte- und Schülerturnen

Rainer Schlicht, Tel.: 88 36

mittwochs 15³⁰ - 16⁴⁵ Uhr

mittwochs 17⁰⁰ - 18⁰⁰ und 18⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Leistungsriege, Andrea Kraft, Tel.: 3 82 06

montags 17⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr

donnerstags 18³⁰ - 20³⁰ Uhr

freitags 17⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr, Bühne 21⁰⁰ Uhr

samstags 15⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr

Frauengymnastikgruppe 40 Plus

Gila Bode, Tel.: 15 19

dienstags 20⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr

Fitnessgymnastik für Frauen

Elvi Müller, Tel.: 75 06

dienstags 20⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr

donnerstags 19³⁰ - 20³⁰ Uhr

Geräteturnen für Männer

Rainer Schlicht, Tel.: 88 36

freitags 19³⁰ - 22⁰⁰ Uhr

Gymnastik für Männer

Stefan Gotthardt, Tel.: 83 57

montags 20³⁰ - 22⁰⁰ Uhr

Seniorenturnen

Hildegard Thies, Tel.: 73 39

montags 09³⁰ - 10³⁰ Uhr

Konditionsgymnastik für gem. Gruppen

Helmut Kromer, Tel.: 63 53

donnerstags 20³⁰ - 22⁰⁰ Uhr

Allgemeine Verwaltung

1. Vorsitzender

Roman Pflüger, Tel. u. Fax: 49 20

Finanzwesen

Raimund Hartmann, Tel.: 62 51

Beiträge und Vereinerfassung

Ellen Kotyrba, Tel.: 79 67

Wirtschaftsausschuß

Anni Nicklas, Tel.: 68 96

Geschäftsführung

Thorsten Schlicht, Tel.: 90 85 17

Terminanmeldungen

Wolfgang Weismüller, Tel.: 42 42

AUTOHAUS LOTTERMANN

Neuwagen • Gebrauchtwagen • Jahreswagen
Finanzierung, Leasing und Versicherung
Werkstatt • Klimaanlage-Service
Unfallschadenreparatur und -abwicklung
Reifenservice • Zubehör-Service • Euromobil-Vermietstation

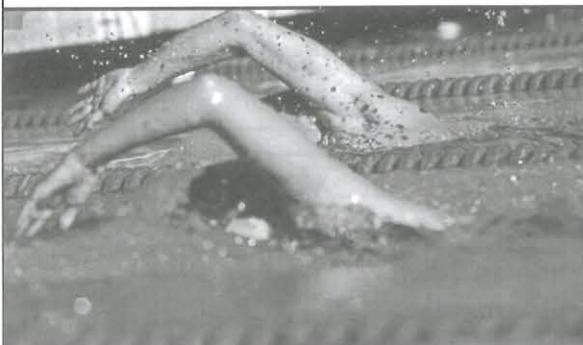


An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand der Turngemeinde bei allen, die die Turngemeinde mit Spenden und ehrenamtlichem Engagement unterstützen. Ohne diese „Sponsoren“ wäre es nicht möglich, das umfangreiche Sport- und Freizeitangebot aufrechtzuerhalten sowie die Sportanlagen rund um die TG-Halle zu unterhalten. Auch tragen die Inserenten im TG-Report aktiv zu diesem „Sponsoring“ bei, sichern doch die Anzeigen das Erscheinen unserer Vereinszeitung.

Vielen Dank im Namen aller TG-Mitglieder

Der Vorstand

Gemeinsam ans Ziel.



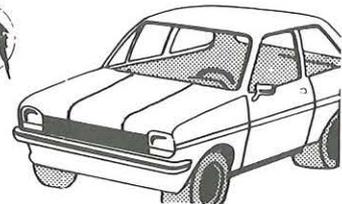
Kräfte bündeln - nicht nur im Sport ist Teamarbeit immer die beste Arbeit. Daher haben die Limburger Volksbank und die Volksbank Goldner Grund ihre Kräfte zusammen gelegt - um Ihnen in Zukunft noch besseren Service und bessere Erreichbarkeit zu ermöglichen.



Vereinigte Volksbank eG Limburg

65549 Limburg - Werner-Senger-Straße 8 - Tel. 06431-2906-0 - Fax 06431-290699
email: info@vvblm.de - www.vvblm.de

Wir bieten Auto- Lackierungen in Profi- Qualität.



Dieselstraße 11 · 65520 Bad Camberg
Telefon 0 64 34 / 70 71



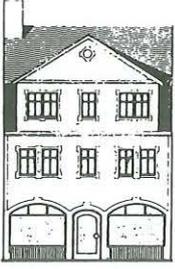
Gaststätte – Pension
»Frankfurter Hof«
 Hans und Marita Klippel

65520 Bad Camberg · Frankfurter Str. 66 · Tel. 0 64 34 / 18 41

getränke
klippel

65520 Bad Camberg
 Frankfurter Straße 64 · Tel. 0 64 34 / 60 99 · Fax 36 49
 Inh. H. Klippel

Seit über 100 Jahren finden Sie NEUES und BEWÄHRTES bei uns.




PORZELLAN
Kausch
 AM OBERTOR
 65520 Bad Camberg

Kaffee- und Tafelservice
 Trinkglasarmaturen
 Geschenkartikel

Haus- und Küchengeräte
 Elektrogeräte

WMF Präsentation
 Bestecke

Neuer Schaukasten an der TG-Halle



Die TG-Mitglieder Michael Pflüger, Stefan Schütz und Louis Fiedler (v.l.n.r.) haben den neuen Schaukasten an der TG-Halle aufgehängt.

Ein neuer Schaukasten wurde kürzlich an der TG-Halle im Bereich des Sportlerzugangs montiert.

Dieser Schaukasten wurde der Turngemeinde von dem Hersteller zur Verfügung gestellt und wird zukünftig ausreichend Platz für aktuelle Informationen rund um die TG bieten.

Alle Abteilungen sind aufgerufen, interessante Informationen Ihrer Aktivitäten zu präsentieren.

Der Schlüssel für den Schaukasten ist beim Zivi im Geschäftszimmer erhältlich.



Ihr Weg zu

Auto-Müller GmbH

Neuwagen

Halbjahres- und Jahreswagen

Opel-Rent Autovermietung
Leasing-Finanzierung
OVD-Versicherungsdienst
Karosserieinstandsetzung
Service und Wartung
Opel-Teile-Shop

Auto-Müller GMBH
Opel-Händler
Frankfurter Straße 102
65520 Bad Camberg
Tel.: 06434-91680
Fax: 06434-916888

Dominanz der Turngemeinde bei der Sportlerehrung der Stadt Bad Camberg

Auch im Jahr 2001 wurden die Mitglieder der Turngemeinde bei der Sportlerehrung der Stadt Bad Camberg am 3. Mai 2002 im Bürgerhaus am häufigsten von allen Vereinen zur Bühne gebeten.

Mehr als 70 Sportler der TG in 37 Einzeldisziplinen und 11 Mannschaften wurden mit zahlreichen Urkunden und Pokalen bedacht.

Diese Erfolge zeugen erneut von der hervorragenden Trainingsarbeit, die von den Übungsleitern und Übungsleiterinnen der TG in den zahlreichen Trainingsstunden im letzten Jahr geleistet wurde.

Erwähnenswert ist an dieser Stelle jedoch, dass diese Erfolge nur mit engagierten Trainerinnen und Trainern möglich sind, für die bei der TG insbesondere bei den Leichtathleten und der weiblichen Leistungsriege dringend Verstärkung gesucht wird.

Die Redaktion des TG-Report gratuliert den Aktiven und ihren Trainern für die tollen Erfolge.

Einzelerfolge / Bronzemedaille

Slawa Wagner Männliche Jugend A

- 1. Platz im 50-m-Lauf bei Kreishallenmeisterschaften
- 1. Platz im 100-m-Lauf bei Kreismeisterschaften
- 1. Platz im 200-m-Lauf bei Kreismeisterschaften

Christoph Reinhardt Schüler A, M 15

- 1. Platz im Blockwettkampf Lauf bei Kreismehrkampfmeisterschaften (KMKM)
- 1. Platz im Vierkampf bei KMKM
- 1. Platz im 1000-m-Lauf bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz im Speerwurf bei Kreisschülermeisterschaften

Maximilian Martin Schüler A, M 14

- 1. Platz im Blockwettkampf Lauf bei KMKM

Markus Steinberg Schüler B, M 13

- 1. Platz im Blockwettkampf Sprint/Sprung bei KMKM
- 1. Platz im Dreikampf bei KMKM

Fabian Köth Schüler B, M 12

- 1. Platz im 50 m-Lauf bei Kreisschülerhallenmeisterschaften
- 1. Platz im Hammerwerfen bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz im Blockwettkampf Wurf bei KMKM
- 1. Platz im Dreikampf bei KMKM
- 1. Platz im 60-m-Hürdenlauf bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz im Hochsprung bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz im Kugelstoßen bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz im Speerwurf bei Kreisschülermeisterschaften

Renè Roth Schüler B, M 12

- 1. Platz im Blockwettkampf Lauf bei KMKM

Kevin Bohanek Schüler C, M 10

- 1. Platz im Hochsprung bei Kreisschüler-Hallenmeisterschaften

Moritz Rutkowski Schüler C, M 10

- 1. Platz im Weitsprung bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz beim Gaukinderturnfest gem. 6-Kampf, 9+10 Jahre

Jennifer Breithecker Weibliche Jugend B

- 1. Platz im Hochsprung bei Kreis-Hallenmeisterschaften
- 1. Platz im Kugelstoßen bei Kreis-Hallenmeisterschaften
- 1. Platz im 200-m-Lauf bei Kreismeisterschaften
- 1. Platz im Hochsprung bei Kreismeisterschaften
- 1. Platz im Kugelstoßen bei Kreismeisterschaften

Kristina Roth Schülerinnen A, W 14

- 1. Platz im Kugelstoßen bei Kreisschülerhallenmeisterschaften
- 1. Platz im Blockwettkampf Lauf bei KMKM
- 1. Platz im Weitsprung bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz im Speerwurf bei Kreisschülermeisterschaften

Linda Breithecker Schülerinnen A, W 14

- 1. Platz im Blockwettkampf Wurf bei KMKM
- 1. Platz im Kugelstoßen bei Kreisschülermeisterschaften

Lisa Schütz Schülerinnen B, W 12

- 1. Platz im Dreikampf bei KMKM
- 1. Platz im 75-m-Lauf bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz im Schlagballwurf bei Kreisschülermeisterschaften

Helen Schütz Schülerinnen C, W 11

- 1. Platz im 50-m-Lauf bei Kreisschülerhallenmeisterschaften
- 1. Platz im Dreikampf bei KMKM
- 1. Platz im Hochsprung bei Kreisschülermeisterschaften
- 1. Platz im Weitsprung bei Kreisschülermeisterschaften

Florian Rutkowski Jahrgang 1994

- 1. Platz im leichtathl. Dreikampf beim Gaukinderturnfest

Anke Schütz Zweier-Prellball

Julia Becker
Gaumeister weibliche Jugend

Nadine Kessler Gerätturnen und Leichtathletik

- 1. Platz beim Gaukinderturnfest gem. 6-Kampf 11 - 12 Jahre

Maljar Jamali Gerätturnen männlich

- 1. Platz beim Gaukinderturnfest gemischter 4-Kampf, 7 Jahre

Einzelerfolge / Silbermedaille

Rainer Schlicht Gerätturnen männlich

- 1. Platz beim Landesturnfest Wahlvierkampf 60-64 Jahre

Einzelerfolge / Goldmedaille

Frederike Schönfeld Schülerinnen A, W 14

- 1. Platz im Hochsprung bei hessischen Schülermeisterschaften
- 2. Platz im 60-m-Hürdenlauf bei hess. Schülerhallenm.schaften
- 3. Platz im Hochsprung bei hessischen Schülerhallenm.schaften
- 3. Platz im Blockwettkampf Sprint/Sprung bei hessischen Schülermehrkampfmeisterschaften (SMKM)
- 3. Platz im 80-m-Hürdenlauf bei hess. Schülermeisterschaften
- 3. Platz im Siebenkampf bei hessischen SMKM
- 1. Platz im Hochsprung bei Kreisschülerhallenm.schaften
- 1. Platz im Blockwettkampf Sprint/Sprung bei KMKM

1. Platz im Vierkampf bei Kreisschülermehrkampfmeistersc
1. Platz im 100-m-Lauf bei Kreisschülermeisterschaften
1. Platz im 80-m-Hürdenlauf bei Kreisschülermeisterschaften
1. Platz im Hochsprung bei Kreisschülermeisterschaften

Helmut Lenz Zweier-Prellball
Hessenmeister Männerklasse IV

Karl-Josef Pflüger Zweier-Prellball
Hessenmeister Männerklasse IV
2. Platz beim Hessischen Landesturnfest Männerklasse V

Reinhold Pfeiffer Zweier Prellball
2. Platz beim hessischen Landesturnfest Männerklasse V

Claudia Gruber Zweier-Prellball
Hessenmeisterin weibliche Jugend
1. Platz beim Hessischen Landesturnfest

Miriam Kotyrba Zweier Prellball
Hessenmeisterin weibliche Jugend

Jens Schütz Zweier-Prellball
Hessenmeister Schüler Gaumeister

Michael Scheffler Zweier-Prellball
Hessenmeister Schüler Gaumeister

Heiko Jestädt Zweier-Prellball
Hessenmeister Schüler Gaumeister

Roman Pflüger Zweier-Prellball
Vizehessenmeister Männerklasse IV
1. Platz beim Hessischen Landesturnfest

Siegbert Bender Zweier-Prellball
Vizehessenmeister Männerklasse IV
1. Platz beim Hessischen Landesturnfest

Ilka Erk Zweier-Prellball
Vizehessenmeisterin weibliche Jugend

Katharina Thies Zweier-Prellball
Vizehessenmeisterin weibliche Jugend

Tanja Schiebahn Zweier-Prellball
3. Platz Hessenmeisterschaft weibliche Jugend Gaumeisterin

Francesca Kegler Zweier-Prellball
3. Platz Hessenmeisterschaft weibliche Jugend Gaumeisterin

Gesine Kausch Gerätetumen, Leichtathl., Schwimmen
1. Platz Hessische Mehrkampf Meisterschaften,
Jahn Neun-Kampf Frauen 30 und älter

Sabrina Huber Rope-Skipping
3. Platz bei Hessenmeistersch., Einzelwettkampf Einsteiger

Rudolf Thies Tumen
1. Platz bei Hessischen Seniorenmeisterschaften M 60
2. Platz beim Landesturnfest Wahlvierkampf 55-59 Jahre

Mannschaftserfolge Kleiner Pokal

Leichtathletik Staffel Schüler A
Samuel Pydd, Christoph Reinhard, Jan-Philipp Kottenstede,
Maximilian Martin

1. Platz in der 4x100-m-Staffel bei Kreisstaffelmeisterschaften
Leichtathletik Schüler B, M 12
Marc Hönscher, Christian Hassler, Jonathan Pydd, Renè Roth,
Marc Bund, Benjamin Busch, Fabian Köth, Markus Steinberg
1. Platz in der Deutschen Schüler-Mannschaftsmeisterschaft
Gruppe 1, bei Kreisschülermeisterschaften

Leichtathletik Staffel Schüler B
Christian Hassler, Renè Roth, Fabian Köth, Marc Hönscher
1. Platz in der 4 x 75-m-Staffel bei Kreisstaffelmeisterschaften

Leichtathletik Schüler B
Markus Steinberg, Marc Hönscher, Fabian Köth, Christian
Hassler, Renè Roth
1. Platz in der Mannschaftswertung Dreikampf bei Kreis-
schülermehrkampfmeisterschaften

Leichtathletik Schüler C
Benedikt Pflüger, Florian Raatz, Jerome Eufinger, Timo
Jacobs, Nicolai Engels, Kevin Bohanek, Marcel Petri, Moritz
Rutkowski, Tore Dessel
1. Platz in der Deutschen Schüler-Mannschaftsmeisterschaft
Gruppe 1, bei Kreisschülermeisterschaften

Leichtathletik Schülerinnen A
Frederike Schönfeld, Kristina Roth, Linda Breithecker, Birte
Herling
1. Platz in der Deutschen Schüler-Mannschaftsmeisterschaft
Gruppe 4, bei Kreisschülermeisterschaften
1. Platz in der 4 x 100-m-Staffel bei Kreisstaffel-
meisterschaften

Leichtathletik Schülerinnen C
Isabelle Buckpesch, Saskia Heinrich, Nadine Brahm, Alexan-
dra Barfinchenko, Mona Kolb, Helen Schütz
1. Platz in der Deutschen Schüler Mannschafts-Meisterschaft
Gruppe 1., bei Kreisschülermeisterschaften

Leichtathletik Staffel Schülerinnen C
Isabelle Buckpesch, Stefanie Weil, Linda Thimm, Helen Schütz,
1. Platz in der 4 x 50-m-Staffel bei Kreisstaffel-
meisterschaften

Leichtathletik Schüler A
Christoph Reinhardt, Maximilian Martin, Samuel Pydd,
Alexander Groß
1. Platz in der Deutschen Schüler-Mannschaftsmeisterschaft
Gruppe 4, bei Kreisschülermeisterschaften

Mannschaftserfolge Großer Pokal

Leichtathletik Schüler A
Christoph Reinhardt, Samuel Pydd, Jan-Philipp Kottenstede
3. Platz in der Mannschaftswertung - Achtkampf bei hessi-
schen Schülermehrkampfmeisterschaften

Leichtathletik Schülerinnen A
Frederike Schönfeld, Kristina Roth, Linda Breithecker
3. Platz in der Mannschaftswertung im Siebenkampf bei
hessischen Schülermehrkampfmeisterschaften

Karate bei der Turngemeinde

KarateDo (Der Weg der leeren Hand)

Die Ursprünge des KarateDo reichen in etwa bis in das 5. Jahrhundert zurück.

Es waren chinesische Mönche, die im Laufe der Zeit aus gymnastischen Übungen ihre spezielle Kampfkunst zum Zwecke der Selbstverteidigung entwickelten. Diese Herkunft und die darauf basierende fernöstliche Philosophie spiegeln sich auch im heutigen KarateDo noch wieder. Das Wort „KarateDo“ heißt übersetzt so viel wie „Der Weg der leeren Hand“.

Dies bedeutet zum einen, dass der Karateka (Karatekämpfer) waffenlos ist, sozusagen mit leeren Händen kämpft. Die durch das „Kara“ bezeichnete Leere bedeutet aber auch, dass der Karateka innerlich „leer“ ist, d. h. seinen Geist von negativen Gedanken und Gefühlen befreit, um in allen sich bietenden Situationen angemessen (beherrscht) handeln zu können.

Im Laufe der Entwicklung haben sich immer wieder neue Systeme herauskristallisiert. Dies führte zu einer fast unübersichtlichen Anzahl von Karate-Systemen (Schulen). Die bedeutendsten Systeme in Deutschland sind:

- GOJU-RYU
- WADO-RYU
- SHOTOKAN
- SHITO-RYU

Bei uns wird das Shotokan System unterrichtet. Es wurde direkt vom „Vater des modernen Karates“ Gishin Funakoshi gegründet.

Was ist Karate?

Karate stellt keinen aggressiven Kampfsport dar, sondern dient der Selbstverteidigung.

Ein Karatepraktiker (Karateka) wendet die erlernten Techniken nur zur Abwehr an.

Diese Sportart beinhaltet nebst der sportlichen Disziplin auch die Lehre der Anwendung von Höflichkeit und Respekt gegenüber den Mitmenschen.

Das eigentliche Ziel:

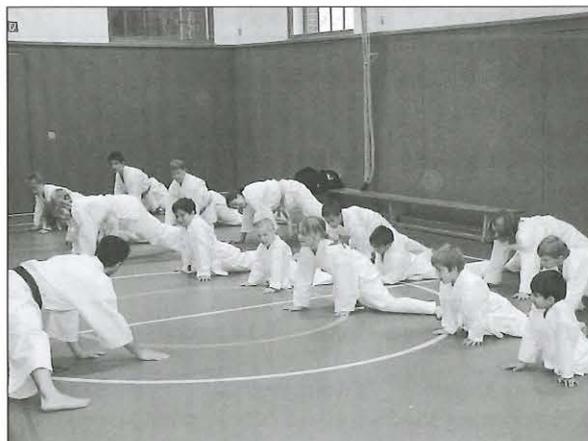
Durch das Karatetraining wird gleichzeitig der Charakter und die eigene Kraft entwickelt. Wie auch in anderen japanischen Kampfkünsten erfordert Karate einen gesunden Geist, starke Tugenden, Benehmen und Respekt. Das erklärte Ziel des Karate ist nicht, einen Gegner im Wett-



kampf zu besiegen, sondern einen perfekten Charakter zu entwickeln und mentale und physische Leiden zu überwinden, indem man eine rigorose Disziplin lebt.

Level:

Wenn ein Karateschüler das Schwarzgurniveau erreicht hat, ist sein Körper so trainiert, dass er ihn wie eine Waffe einsetzen kann. Er ist fähig, sich selber in jeder Situation zu verteidigen. Er vermag, dank seinem flexiblen Körper, sich gegen Angriffe, die aus verschiedenen Richtungen kommen, zu schützen.



Karate für Kinder - warum?

Karate fördert die physische Entwicklung des Kindes.

Ausdauer, Konzentration und Reaktion werden geschult und verbessert. Karate wirkt sich positiv auf die psychische Entwicklung aus. Kinder lernen spielerisch in der Gruppe und speziell im Zweikampf, mit den Aggressionen kreativ umzugehen und den Trainingspartner zu respektieren.

Karate bringt positives Körperbewusstsein, Entspannung und stärkt das Selbstvertrauen.



Freude und Spaß an der Bewegung

Erwachsenen-Karate:

Karate ist eine Kampfkunst zur waffenlosen Selbstverteidigung, bei der Arme, Beine und Körper so trainiert werden, dass eine mit Waffen vergleichbare Schlagkraft erreicht wird. Dank den harmonischen Bewegungen und einer korrekten Atmung fördert Karate die Gesundheit. Frauen und Männer können Karate bis ins hohe Alter praktizieren.



Grundtechniken:

Der sportliche Aspekt des Karate beschränkt sich im wesentlichen auf Fuß- und Fauststöße. Diese werden vor dem Auftreffen abgestoppt. Dieses erfordert ein erhebliches Maß an Selbstdisziplin und Körperbeherrschung, spiegelt aber auch ein gesundes Verantwortungsbewußtsein gegenüber dem Partner wieder. Karate stellt somit vielseitige Anforderungen an Körper und Geist. Der Karateka trainiert Kraft,

Ausdauer, Schnelligkeit und Beweglichkeit auf der einen Seite, lernt aber auch einiges über Atemübungen und Meditation.



Was ist das Kumite?

Das Kumite, bzw. der Kampf ist eine Form der Selbstverteidigung.

Hier kommt es auf Schnelligkeit und Beweglichkeit an.

Während dem Unterricht bedarf es großer Körperkontrolle damit der „Gegner“ nicht verletzt wird.

Trainingszeiten Karate Dojo Bad Camberg

Montag	18.00 - 19.00	Kindergruppe
	19.00 - 20.30	Jugend und Erwachsene alle Grade

Donnerstag	17.30 - 18.30	Kindergruppe
	18.30 - 19.30	Kinder-Fortgeschrittene

Freitag	18.30 - 20.00	Jugend und Erwachsene alle Grade
---------	---------------	----------------------------------

Ab Donnerstag den 13. Juni 2002 von 17:30 bis 18:30 Uhr bieten wir eine neue Anfängergruppe an.

Die Kinder aus dieser Gruppe werden dann in die Kinder-Fortgeschrittenen Gruppe wechseln. Training ist dann montags von 18:00 bis 19:00 Uhr und donnerstag von 18:30 bis 19:30 Uhr.

Sie wollen mit uns trainieren ?

Unsere Bedingungen:

1. Mitglied der TG Camberg 1848 e.V. werden
TG Beitrag mtl. ab 1. Januar 2002

Kinder und Jugendliche	2,76 Euro
Erwachsene	4,60 Euro
Ehepaare	6,44 Euro
Eltern und 1 Kind	7,36 Euro
Eltern und 2 Kinder	8,28 Euro
Elternteil und 1 Kind	5,06 Euro
Elternteil und 2 Kinder	6,44 Euro
Schüler über 18 Jahre, Studenten, Wehr- und Zivil- dienstleistende	2,76 Euro

2. Mitglied im Karate Dojo werden
Abteilungsbeitrag ~ jährlich 13,00 Euro

3. Mitglied im Deutschen Karate Verband (DKV) werden

DKV-Ausweis einmalig	4,50 Euro
1 x jährlich Verbandbeitrag	
- Erwachsene	16,00 Euro
- Kinder und Jugend	10,50 Euro

Roland Seip



Gegen Ausländerfeindlichkeit und Gewalt – für Toleranz und Integration

Hier spielt die Herkunft keine Rolle

In unseren mehr als 87.000 Sportvereinen ist Integration kein Schlagwort, sondern sie wird täglich praktisch gelebt. Jeder, der sich an die Regeln eines fairen Miteinanders hält, ist willkommen. Die Herkunft spielt dabei keine Rolle. Denn was die Menschen beim Sport vereint, ist die Lust auf Bewegung, die Freude am Spiel, der Spaß am Einsatz und der Wille zum Erfolg. Da versteht man sich schnell – ganz unabhängig von der Muttersprache.

Sportvereine
Für alle ein Gewinn
DEUTSCHER SPORTBUND

www.dsb.de

Wer macht unsere Kinder stark gegen Drogen?



1,2 Mio. ehrenamtliche Übungsleiter/innen

Über 1,2 Millionen Übungsleiterinnen und Übungsleiter arbeiten in Deutschlands Sportvereinen Woche für Woche dafür, unseren Kindern Spannung und Erfolgserlebnisse zu vermitteln. Sie tragen damit entscheidend dazu bei, den jungen Menschen ein positives Selbstwertgefühl zu geben – der beste Schutz gegen die Drogengefahr.

Sportvereine
Für alle ein Gewinn
Deutscher Sportbund

„Kinder stark machen“ eine Initiative zur Suchtprävention der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Aktuelles aus der Rope-Skipping-Abteilung

Mit 7 Athletinnen führen wir am Samstag, dem 4. Mai nach Biebesheim zu den diesjährigen Hessischen Einzelmeisterschaften. In der Vorbereitungsphase konnte dank der Mithilfe einiger Mütter 2x pro Woche trainiert werden. Alle waren auf den Wettkampf gespannt. Hier nun die Ergebnisse:

AK 1 Jahrgang 91 und jünger
5. Platz: Ina-Sophie Gangl 1141 Punkte

AK 2 Jahrgänge 88 - 90
11. Platz: Daniela Ribeiro 1257 Punkte
22. Platz: Jana Ludwig 1034 Punkte
26. Platz: Sabrina Huber 989 Punkte
36. Platz: Nadine Kessler 851 Punkte

AK 3 : Jahrgänge 85 - 87
8. Platz: Christine Wagner 1109 Punkte
10. Platz: Maria Gruber 990 Punkte

Hessen gehört zu den leistungsstärksten Bundesländern im Bereich Rope-Skipping. So mussten wir gegen eine harte Konkurrenz antreten. Gerade im Hinblick darauf sind die erzielten Ergebnisse besonders hoch zu bewerten.

Volker Reichart



Eine besondere Überraschung hatte Volker Reichart für das Geburtstagskind Ina Gangl parat. Mit seiner Trompete brachte er ihr ein Ständchen und animierte die Zuschauer in der Halle zum Mitsingen.



Die erfolgreichen Rope-Skipperinnen der Turngemeinde mit Ihrem Trainer nach der Siegerehrung. oben v.l.n.r.: Nadine Kessler, Maria Gruber, Sabrina Huber, Jana Ludwig unten v.l.n.r.: Daniela Ribeiro, Christine Wagner, Trainer Volker Reichart und Ina Gangl



Christine Wagner bei der Speed-Disziplin Double-Under, bei der das Seil bei jedem Sprung zweimal geschlagen werden muss.

Jubiläums-Häufung beim Bad Camberger Lauftreff der Turngemeinde

In letzter Zeit gab es beim Lauftreff der Turngemeinde mehrere Jubiläen zu begehen: Wolfgang Weismüller, der den Lauftreff von Anfang an leitet, hat genau Buch geführt und seit 1980 jeden Lauftreff gezählt. So kam es, dass im Jahr des 20jährigen Jubiläums, noch vor der Camberger 1000-Jahr-Feier, am 5. Februar 2000 der 1000. Lauftreff begangen werden konnte. Jedem der zahlreichen Teilnehmer wurde eine Startnummer verpasst - aus gegebenem Anlass einheitlich die 1000 - was auch fotografisch unten im Bild festgehalten ist.

Am 20. August 2000 wurde das 20jährige Bestehen des Bad Camberger Lauf-Treffs tüchtig gefeiert.

Der erste Lauftreff in diesem Jahr war gleichzeitig der 1100. Lauftreff. Auch hier wurden wieder Startnummern getragen. 11 Läufer/innen bzw. Walker/innen (für je hundert Termine eine Nummer) trugen die 1100 durch den Bad Camberger Stadtwald. Dies war am 5. Januar 2002, kurz nach dem Silvesterlauf zum Jahresausklang 2001 und kurz vor der heißen Phase der Fastnacht.

So blieb es nicht aus, dass einige zu rechnen begannen und hofften, den 1111. Lauf an Fastnacht begehen zu können. Aufgrund der Kürze der diesjährigen fünften Jahreszeit ließ sich das selbst unter Anwendung kreativster Mathematik nicht hinbiegen.

So fand dann der 1111. Bad Camberger Lauftreff am 23. März 2002 mit (fast) dreimal 11 Teilnehmern statt. Selbstverständlich wurde auch hier die passende Startnummer durch den Wald getragen; Alkoholisches zum Anstoßen anlässlich dieser Schnapszahl gab es dann am folgenden Samstag, passend zum Termin als gefüllte Schokoladen-Ostereier.

In der Gewissheit, bei den derzeitigen hohen Teilnehmerzahlen am Lauf- und Walking-Treff und der gewohnt guten Organisation seitens Wolfgang, noch vielen runden und anderen Jubiläen entgegenzusehen, laufen und walken wir, wie im Sommerhalbjahr üblich, wieder donnerstags ab 19.00 Uhr vom ersten Parkplatz, 400 m nach dem Waldschloß.

Stephan und Brigitte Thies



Die Teilnehmer des 1000. Lauftreffs der Turngemeinde Camberg am 5. Februar 2000 vor dem gemeinsamen Start durch den Bad Camberger Stadtwald.

Erfolgsmeldung aus der Tischtennisabteilung

1. Herrenmannschaft gewinnt Meisterschaft in der 1. Kreisklasse

Nachdem die 1. Herrenmannschaft der Tischtennisabteilung in der vorletzten Saison etliche Spiele nur denkbar knapp verlor und dadurch wichtige Punkte einbüßte, schloss man die Spielrunde als Tabellenvorletzter ab. In der anschließenden Relegationsrunde klebte weiterhin das Pech am Schläger, so dass der Abstieg nach jahrelanger Klassenzugehörigkeit besiegelt war.

Die Vorstellung, in der neuen Saison in der 1. Kreisklasse ganz vorne mitmischen zu können, schien sich schon nach den ersten beiden Spieletagen als falsch herauszustellen, gerade das erste Spiel wurde verloren, das zweite endete Unentschieden.

Die Mannschaft riss sich aber schließlich zusammen, jeder spielte sein bestes Tischtennis und so wurde ab dem 3. Spieltag bis zum letzten Spieltag jedes Spiel deutlich gewonnen.

Am letzten Spieltag musste unbedingt noch das Heimspiel gegen Limburg 19 gewonnen werden, da der Abstand zum direkten Verfolger Kirschhofen nur einen Punkt betrug. Entsprechend groß war die Anspannung vor dem Spiel, zudem man gegen den gleichen Gegner in der Vorrunde nur denkbar knapp gewonnen hatte. Nach dem unerwartet klaren 9:0 Sieg löste sich die Anspannung und endlich konnte mit Sekt angestoßen werden, zusammen mit der gegnerischen Mannschaft.

Die Meisterschaft der 1. Kreisklasse, Gruppe 1 und der sofortige Wiederaufstieg sollen demnächst bei einer Grillparty zum Saisonabschluss ordentlich gefeiert werden.

Die 2. Herrenmannschaft hatte in der 2. Kreisklasse mit häufigen Personalproblemen zu kämpfen und konnte am Ende froh sein, den Klassenerhalt zu schaffen. Um Fehlplanungen und Missverständnisse zu vermeiden, soll bei der nächsten Abteilungssitzung die Organisation verbessert und teilweise neue Strukturen beschlossen werden.

Karl-Heinz Brüstle

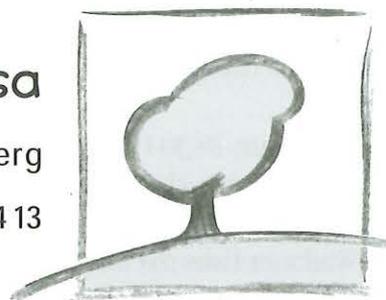


Die siegreiche 1. Herrenmannschaft v.l.n.r.: Thorsten Schlicht, Eike Schupp, Mirko Schmidt mit Tochter Luca, Abteilungsleiter Jürgen Rosa, Thomas Rosa, Stefan Rosa und Karl-Heinz Brüstle

Der Landschaftsgärtner Thomas Rosa

Gärtnermeister · Frankfurter Straße 68 · 65520 Bad Camberg

Fon (0 64 34) 3 77 43 · Fax (0 64 34) 90 82 90 · Mobil (01 72) 2 46 64 13



Handballausflug der „Montagsbuben“

Nachdem im vergangenen Jahr ein Ausflug der Montagsmänner zu einem Basketballspiel der Opel Skyliners bei allen Teilnehmern gut angekommen war, hatten wir uns entschlossen, in diesem Jahr ein Handballspiel der SG Wallau/Massenheim zu besuchen. Der Gegner TUSEM Essen versprach ein spannendes Spiel, stand er doch bis zu diesem Spieltag nur einen Platz vor Wallau/Massenheim.

Am Samstag, dem 13. April, trafen sich vor der TG-Halle insgesamt 26 „Montagsbuben“ sowie zwei sportbegeisterte Töchter, um gemeinsam in Richtung Ballsporthalle Höchst aufzubrechen. Nachdem wir mit sechs privaten PKWs nach einer guten halben Stunde Fahrt durch den Taunus unser Ziel erreicht hatten, wurde vor der Halle zunächst ein Erinnerungsfoto für den TG-Report aufgenommen. Anschließend hatten wir die Gelegenheit, vor Spielbeginn die beiden Mannschaften beim Aufwärmen zu beobachten. Manches, was wir auf dem Spielfeld sahen, erinnerte uns sehr an das Aufwärmtraining am Montagabend. Allerdings mussten wir neidlos anerkennen, dass so ein Handballtorwart beim Spagat doch die Beine etwas weiter auseinander bekommt als ein schon etwas in die Jahre gekommener Montagsbub.



Einige Montagsbuben, die aus luftiger Höhe das rasante Spiel verfolgten und sicherlich einige Anregungen für das wöchentliche Training sammeln konnten.

Pünktlich um 18.30 Uhr wurde das Spiel angepfiffen, und von da an gab es bis zum Schluß keine langweilige Minute mehr. Auch wenn sich die Wallauer Fans mit ihrer „Ländchestrommel“

und einem fleißigen Fahnschwenker sehr viel Mühe gaben, die Heimmannschaft anzufeuern, ging der Gast Essen schon nach wenigen Minuten mit 4 Toren zum 7 : 3 in Führung. Glücklicherweise bekam Wallau/Massenheim sein Spiel dann besser in den Griff und konnte sogar zur Halbzeit mit einem 14 : 13-Vorsprung in die Pause gehen. In der zweiten Hälfte wurde sogar zeitweilig eine Führung von 3 Toren herausgespielt. Zwei kurz aufeinander folgende Zeitstrafen von jeweils zwei Minuten sowie technische Fehler aufgrund von Hektik und nachlassender Kondition führten allerdings dazu, dass TUSEM Essen wieder vorbeiziehen konnte und am Ende mit 30 : 26 noch recht deutlich gewann.

Abgesehen vom eigentlichen Spielverlauf war es für uns alle sehr interessant, das Verhalten auf dem Spielfeld zu verfolgen. Wir konnten uns selbst davon überzeugen, dass Handball nicht zu unrecht als eine der härtesten Mannschaftssportarten bezeichnet wird. Von unseren Plätzen auf der Tribüne konnten wir nämlich nicht nur schnelle Spielzüge, sondern auch heftige Zweikämpfe beobachten, bei denen nach allen Regeln der Kunst geschubst und geklammert wurde. Dass sich athletische Spieler dabei besonders gut behaupten können, versteht sich von selbst. Bestes Beispiel hierfür war auf der Essener Seite der russische Spieler Dimitri Torgowanow, der als Kreisläufer allein neun Treffer für seine Mannschaft beisteuerte, aber auch in der Abwehr kaum zu überwinden war.

Nicht nur Torgowanow sondern auch viele andere Spieler bzw. Spielsituationen boten auf dem Nachhauseweg Anlaß für Diskussionsstoff. Reichlich Gelegenheit für intensive Spielanalysen gab es zum Abschluss des Ausfluges bei Pizza und Bier im Lokal Rimini. Schon jetzt steht fest, dass die Montagsbuben auch im nächsten Jahr wieder ein ähnliches Sportereignis besuchen werden, wobei Eishockey derzeit die besten Chancen hat.

Stefan Gotthardt



Die „Montagsbuben“ der TG und einige Begleiter vor der Ballsporthalle in Höchst vor dem Spiel Wallau-Massenheim gegen Tusem Essen.

Konditionstests bei den „Montagsbuben“

Es ist ein alter und schöner Brauch, „runde“ Geburtstage besonders zu feiern. Wenn ein solches Fest aber 4 mal in kurzer Zeit statt findet, so erfordert es von allen Beteiligten doch eine gewisse Kondition, um in allen Belangen (!) mithalten zu können.



Die Geburtstagskinder von links nach rechts: Dr. Konrad Bogner (50 Jahre), Leo Fringer (60 Jahre), Manfred Wiemann (60 Jahre) und Ottheinrich Lang (60 Jahre)

Keine Probleme in dieser Richtung hatten die „Montagsbuben“ (Gymnastik für Männer ab 30), die die mehrfachen Feierlichkeiten Anfang des Jahres 2002 mit Bravour meisterten.

Bei bester Gesundheit - geistig und körperlich fit - luden nämlich vier Jubilare zum kalten und warmen Buffet ein.

Vor der Gratulationskur und dem ersten Schluck in der Turnerstubb wurde in einem Kurzprogramm in der Halle ordentlich geschwitzt und das obligatorische Geburtstagsständchen geprobt. Während des anschließenden Hauptprogramms blieb wie immer kein Auge trocken, kein Tropfen Bier im Fässchen und nur wenig Essbares auf den Buffettischen zurück.

Kondition benötigen die „Montagsbuben“ übrigens auch weiterhin in diesem Jahr, besteht doch die Abteilung seit 20 Jahren! Daran wird bestimmt von allen Aktiven während einer vier-tägigen Radtour ins Altmühltal gedacht.

Helmut Kromer

Musikzug der TG sorgt für Schlagzeilen

Gut besuchtes Frühlingskonzert als Plattform für Nachwuchsarbeit

Am Sonntag, dem 10. März 2002 lud der Musikzug der TG wieder zu seinem traditionellen Jahreskonzert ein. Im mit mehr als 400 Zuhörern ausverkauften Kurhaus stellte der Musikzug einmal mehr die Qualität seines Könnens unter Beweis und umriss mit einem breitgefächerten Repertoire die klanglichen Möglichkeiten eines modernen Blasorchesters.

Gleich zu Beginn des Konzertes stellten sich die drei- bis sechsjährigen Kinder aus der Musikalischen Früherziehung vor. Unter der Leitung von Ute Kaiser, Mathias Müller und Barbara Wenz begleiteten die Kinder die „Samba de Janeiro“ von Ross Roy mit ihren Klanginstrumenten. In einem Sing- und Tanzspiel waren anschließend sogar die eigene Stimme und Bewegung gefragt.



Die Blockflötengruppe hatte im letzten Jahr bereits einen großen Zuspruch erfahren. So traten diesmal zwei Gruppen mit insgesamt 37 Kindern auf, die von Laura Freimuth und Eva Schermuly ausgebildet werden.



Die Jüngeren spielten „Hänschen Klein“ und „Summ, summ, summ“, die Älteren „Pippi Langstrumpf“ und „Biba Butzemann“. Gemeinsam beschworen sie das Winterende mit „Winter Ade“.

Das aus 15 Jugendlichen bestehende Schülerorchester unter seinem Dirigenten Klaus Eufinger präsentierte „Be our guest“ von Walt Disney und „Vienna Variations“ von Alfred Bösendorfer nach einem Thema von Wolfgang Amadeus Mozart. Die Flötenkadenz darin übernahm die 11jährige Sandra Gorywoda. „A Sailors Adventure“ von Kees Vlask setze den Schlusspunkt hinter einen gelungenen Vortrag des Vororchesters.



Alle drei Ensembles boten einen guten Einblick in die gesamte Bandbreite der musikalischen Ausbildung im Musikzug. Gleichzeitig wurde schon auf den „Schnuppertag“ am 28. April in der Turnhalle an der Jahnstraße hingewiesen, an dem die Nachwuchsmusiker erneut auftraten. Dabei konnten alle interessierten Besucher unter der Anleitung der aktiven Musiker die im Blasorchester eingesetzten Instrumente ausprobieren.

Unter der Leitung von Hans Steiner setzte der Musikzug das Konzert mit Arioso fort, einem der bekanntesten Werke Johann Sebastian Bachs, das Jacob de Haan in einer abwechslungsreichen Instrumentierung für Blasorchester eingerichtet hat, ohne den Charakter des Originals zu verfälschen.

Es folgte ein nicht ganz alltäglicher Konzertmarsch mit dem vielsagenden Titel „Schlagzeilen“, komponiert von Dieter Herborg.

Als Eröffnung zum klassischen Teil des Konzertes bot das Orchester das Präludium „Classic Tune“ von Georg Stich, ein Werk in drei Teilen, in dem sich die einzelnen Register in der Hauptstimme abwechseln und in einem festlichen Grandioso münden. Mit dem Oberstufenstück „Signature“ (Unterschrift) von dem belgischen Komponisten Jan Van der Roost, von diesem selbst als Erkennungsmelodie für sein eigenes Orchester eingesetzt, überzeugte der bei Wertungsspielen in der Mittelstufe startende Musikzug und brillierte gerade in diesem von vielen Tempo- und Taktwechseln gekennzeichneten Werk.

Das „Concerto Grosso“ für Saxophon-Quartett und Blasorchester von Hans Blank, ebenfalls ein Oberstufenstück, mit den Solisten Anke Janousch-Steiner (Alt), Peter Dorn (Alt), Christoph Steiner (Tenor) und Ulli Girg (Bariton) vermittelte dem Publikum die instrumentale Bandbreite des Saxophons über die oftmals übliche Verwendung dieses Musikinstrumentes als Stimmenverdoppler oder den Einsatz in Big-Bands hinaus.



Der zweite Teil des Konzertes setzte zu einem Sprung in den südosteuropäischen Raum an. In der „Kleinen Ungarischen Rhapsodie“ fasst der Komponist Alfred Bösendörfer in eigenen Motiven alle magyrischen Stile zu einem Gesamtwerk zusammen.

Als besonderen Höhepunkt präsentierte der Musikzug das Epos „Odyssee“ des griechischen Dichters Homer in der monumentalen Tondichtung „Return to Ithaka“ von Kees Vlák. Ausgangspunkt der Komposition ist der Götterberg Olymp.

Nach der Kadenz der Soloklarinette, die in die geheimnisvolle Welt des Meeresgottes führt, werden alle Stationen der berühmten Sage von Odysseus, des tapferen Königs von Ithaka, musikalisch aufgegriffen. In einem großen Finale findet schließlich Odysseus zurück auf den Olymp zu seiner treuen Gattin Penelope.

Ein weiteres Highlight, besonders für die Freunde der am höchsten und tiefsten spielenden Instrumente im Orchester, der Piccoloflöte und der Tuba, war das Solo „Elefant und Mücke“. Virtuosen stellten die Solisten Eva Schermuly (Flöte) und Hubert Dorn (Tuba) ihre Instrumente vor und verdeutlichten kontrastreich die Schwerfälligkeit eines Elefanten im Vergleich zu dem sirrenden Flug einer Mücke.

Das große Potpourri aus der gleichnamigen Operette „Schwarzwaldmädel“ rundete ein wiederum interessantes Konzertprogramm ab, durch das souverän Christoph Steiner führte.

Roman Pflüger, der 1. Vorsitzende der TG, freute sich über das „grandiose Konzert“ und wies auf die enormen Leistungen in der Musikabteilung hin. Der Erfolg des Orchesters gründe sich besonders „auf Disziplin, Eigenverantwortung und die überaus erfolgreiche Nachwuchsarbeit“. Roman bedankte sich bei den Übungsleitern und allen Verantwortlichen, die zu diesem beeindruckenden Ergebnis beigetragen haben.

Die Zugabe, der klassische Marsch „Hoch Heidecksburg“ von Rudolf Herzer, eine Inspiration an das Residenzschloss der thüringischen Stadt Rudolstadt, dargeboten mit der notwendigen Präzision im Holzsatz, ließ die Besucher beschwingt mitklatschen. Auf dem Nachhauseweg dürfte dann das Konzert noch für genügend Gesprächsstoff gesorgt haben.

Wolfgang Arndt

Tag der offenen Tür beim Musikzug der TG

Großes Interesse an musikalischem Angebot

Am Sonntag, dem 28. April lud der Musikzug der TG Camberg nachmittags zu einem Tag der offenen Tür ein, um die Angebote der musikalischen Ausbildung vorzustellen. In der Turnhalle an der Jahnstraße erhielten Kinder und Jugendliche, aber auch interessierte Erwachsene die Gelegenheit, unter der Anleitung von aktiven Musikern die im Musikzug eingesetzten Instrumente kennenzulernen und auch auszuprobieren.



Zunächst traten die Kinder aus der musikalischen Früherziehung unter der Leitung von Ute Kaiser, Mathias Müller und Barbara Wenz auf, um das Angebot des Vereins für die drei- bis sechsjährigen Kinder vorzustellen.

Auf dem Orff'schen Instrumentarium mit Trommeln, Xylophonen und anderen Schlaginstrumenten begleiteten die Kinder die ‚Samba de Janeiro‘ von Ross Roy. In einem Sing- und Tanzspiel, das von einem gefährlichen Krokodil handelt, war auch die eigene Stimme und viel Bewegung gefragt.



Mit „Eins, zwei, drei im Sauseschritt“ verließen die Jüngsten die Bühne und machten Platz für die Blockflötengruppen.



Mit mehrstimmigen Volksliedern und einem Kanon traten die Flötenkinder auf und bewiesen damit, welche Musikalität bereits im Zusammenspiel erreicht werden kann.

Das Angebot für eine Ausbildung auf der Blockflöte erfuhr im letzten Jahr einen so großen Zuspruch, dass schon vier Gruppen eingerichtet wurden. Neben der Leiterin Eva Schermuly ist inzwischen eine weitere Ausbilderin, Laura Freimuth, tätig. Der Erfolg ist auch darauf zurückzuführen, dass die Kinder nach der musikalischen Früherziehung, bevor sie Unterricht auf einem im Orchester eingesetzten Blasinstrument nehmen, auf diese Weise erste Kenntnisse in der Musik erlangen können.

Für die Neuanmeldungen von Blockflötenschülern findet am 24. Juni um 20.00 Uhr in der Turnhalle ein Eltern- und Informationsabend statt, zu dem auch weitere Interessierte eingeladen sind.



Unter der Leitung von Klaus Eufinger bot das Schülerorchester einen weiteren Einblick in die erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Jeden Freitag üben die Schüler ab 17:45 Uhr in der Turnhalle, um parallel zum Unterricht bereits erste Erfahrungen im gemeinsamen Musizieren zu sammeln. Besonders mit dem Titel „Themen von Harry Potter“ trafen sie den Geschmack gerade der jüngeren Zuhörer.



Anschließend konnten die Besucher sich auf den bereitgelegten Instrumenten deren Handhabung erklären lassen und die ersten Töne spielen. Neben den vielen Kindern und Jugendlichen, die mit ihren Eltern gekommen waren, interessierten sich auch einige Erwachsene für die Blasmusik und ließen sich „ihr“ Instrument zeigen.



Wer Interesse am Erlernen eines Blasinstrumentes hat, kann in Bad Camberg durch qualifizierte Lehrer der Dauborner Musikschule Thomas Kilian im Einzel- oder Gruppenunterricht ausgebildet werden. Begleitend wird die Mitwirkung im Schüler-

orchester kostenlos angeboten. Die Übernahme in den Musikzug erfolgt je nach Ausbildungsstand.



Ein Informationsabend zum Instrumentalunterricht fand am Mittwoch, dem 22. Mai im Musikzimmer der TG-Turnhalle statt. Weitere Auskünfte hierzu sind bei der Abteilungsleiterin des Musikzuges, Iris Schmidt, Telefon (0 64 34) 3 71 97 erhältlich.

Wolfgang Arndt

Denk mal

Woran merkst Du, dass Du vom 21. Jahrhundert jetzt schon die Nase voll hast?

1. Du versuchst beim Mikrowellenherd Dein Passwort einzugeben.
2. Du weißt nicht, dass man Solitaire auch mit echten Karten spielen kann.
3. Du hast 15 verschiedene Telefonnummern um Deine 3-köpfige Familie zu erreichen.
4. Du chattest mehrmals pro Tag mit einem Typen in Südamerika, weißt aber nicht, wann Du zuletzt mit Deinem Nachbarn gesprochen hast.
5. Du kaufst Dir einen neuen Computer und eine Woche später ist er veraltet.
6. Der Grund, warum Du den Kontakt zu Deinen Freunden verlierst ist, dass sie keine E-Mail-Adresse besitzen.
7. Du weißt nicht, mit welcher Briefmarke man einen Standardbrief frankiert.
8. Für Dich bedeutet organisiert sein, verschiedenfarbige Post-It zu besitzen.
9. Die meisten Witze, die Du kennst, haKann irgendwann ein Sportverein,
10. Du gibst den Firmennamen an, wenn Du am Abend zu Hause das Telefon abnimmst.
11. Du drückst Zuhause die 0 um beim Telefonieren rauszukommen.
12. Du sitzt seit 4 Jahren am gleichen Schreibtisch, und hast dort für drei verschiedene Firmen gearbeitet.
13. Das Firmenschild wird einmal pro Jahr dem Corporate-Design angepasst.
14. Wenn Du einen 90 Minuten Film im Fernsehen gucken willst, musst Du Dir drei Stunden Zeit nehmen wegen der Werbeunterbrechungen.
15. Du suchst verzweifelt die Tasten „STRG, ALT und ENTF“ auf Deiner Fernbedienung, wenn der Fernseher auf Grund einer Sendestörung rauscht.
16. Deine Visitenkarte ist auf der Vorderseite Deutsch, auf der Rückseite Englisch. Beide Seiten unterscheiden sich nur durch die (+49) vor der Telefonnummer.
17. Du hast ein konfigurierbares Programm, das Dir die Anzahl Tage bis zur Pensionierung berechnet. Das „Arbeitsende-Jahr“ hast du schon fünfmal geändert.
18. Du arbeitest von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr, davon die ersten 6 Stunden fürs Finanzamt.
19. Die Verkehrslage ließ es noch nie zu, in Deinem Auto den vierten oder fünften Gang auszutesten.
20. Deine Eltern beschreiben Dich und Deinen Beruf mit „Er/Sie macht was mit Computern“.
21. Du erkennst Deine Kinder dank der Fotos auf dem Schreibtisch.
22. Du hast diese Liste gelesen und dauernd genickt.
23. Du überlegst Dir, wem Du diese Liste per E-Mail weiterleiten kannst.

Sponsoren

Kann irgendwann ein Sportverein,
denn heut' noch ohne Sponsor sein,
wo alle attraktiven Sachen
nebst Arbeit auch noch Kosten machen?

Zwar nützt der Sport auch dem Sozialen,
doch irgendeiner muss bezahlen.
Man mag auch sparen, schaffen, toben,
es geht nicht ohne Geld von oben!

Der Trainer und der Jugendleiter
Kommt mit dem Nachwuchs nicht mehr weiter.
Nur mit Hurra, doch leeren Kassen
kriegt man die Jugend nicht zu fassen.

Und hast Du ein, zwei, drei Talente,
aus denen etwas werden könnte,

dann wächst sofort, man ahnt es schon,
der Zwang zur In-ves-ti-ti-on.

Ein Trainingslager, Vitamine,
Sprungmatten, Bälle, Kraftmaschine –
trotz allem Sparen, allen Strecken:
Die Kosten sind nicht mehr zu decken.

Hinzu kommt, fast hätt' ich´s vergessen,
der Sportarzt, um den Puls zu messen,
dass das Talent nur ja nicht rostet.
Doch frag' mich nicht, was so was kostet.

Gäb es da nicht die Fabrikanten,
Mäzene, Gönner und Verwandten.
Dann wär', ganz ohne Geld und Spende
So mancher Sportclub schnell am Ende.

Quelle: VereinsPresseDienst 1/02 Verfasser unbekannt



01. Juni 1937
Horst Müller, 65 Jahre

02. Juli 1952
Hannerose Vogel, 50 Jahre

13. August 1942
Gunter Schmitt, 60 Jahre

02. Juni 1952
Michael Lottermann, 50 Jahre

06. Juli 1932
Heinz Fischer, 70 Jahre

31. August 1937
Raimund Rühling, 65 Jahre

06. Juni 1937
Hildegard Diederichs, 65 J.

08. Juli 1937
Franz Lenhart, 65 Jahre

04. September 1942
Gertrud Junghans, 60 Jahre

07. Juni 1942
Grete Becker, 60 Jahre

19. Juli 1942
Werner Thies, 60 Jahre

16. September 1927
Gisela Schmid, 75 Jahre

18. Juni 1942
Hermann Bogner, 60 Jahre

27. Juli 1942
Norbert Schulze, 60 Jahre

18. September 1937
Werner Schmitt, 65 Jahre

23. Juni 1952
Werner Schaar, 50 Jahre

04. August 1952
Karl-Heinz Bückart, 50 Jahre

20. September 1952
Inge Becker, 50 Jahre

29. Juni 1942
Jörg Schäfer, 60 Jahre

07. August 1927
Josef Schmidt, 75 Jahre

30. Juni 1932
Erika Schlier, 70 Jahre

12. August 1932
Änne Weyrich, 70 Jahre

Die Turngemeinde wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele schöne Jahre im Kreis der TG-Familie!

Außer den hier genannten „runden Geburtstagen“ wünschen wir allen anderen Vereinsmitgliedern, die in diesem Zeitraum Geburtstag haben, alles Gute.

Nach dem Sport
im Wasserbett
entspannen

Das
WASSERBETTEN
Studio



Krüger GmbH

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 10.00 - 18.00 Uhr
Do 10.00 - 20.30 Uhr
Sa 10.00 - 14/16.00 Uhr

Krüger GmbH
In der Schwarzerde 5-7
65549 Limburg/L
(2. Straße über der Polizei rechts)

Tel.: 06431/919595 • Fax: 919550



BRENDEL GM
BH

DACHBEDECKUNGEN

65520 Bad Camberg · Frankfurter Str. 80a

Telefon 0 64 34 / 70 60 · Fax 0 64 34 / 80 80

RW

Rudolf Wagner

Ton - und Lichtverleih

Party - Disco - Liveband - Techno Acts - Messestand-

Beschallung und Beleuchtung

Frankfurter Strasse 152 65520 Bad Camberg - Würges

Tel.+ Fax : 06434 / 7611 Mob. Tel.: 0162 / 3832302

**Es gibt viele Möglichkeiten der Geldanlage
Festgeld - Wohneigentum - Gold - Bausparen
Aktienfonds - Lebensversicherung - Dollar
Rentenfonds - Sparbuch - Immobilienfonds
Doch welche ist für Sie die Richtige ?**

Als Vermögensberater der Deutsche Vermögensberatung AG arbeite ich mit namhaften Partnern aus verschiedenen Branchen des Finanzdienstleistungsmarktes zusammen. Aufgrund dieses All-Finanzierungsangebotes bin ich in der Lage - gezielt nach Ihren Wünschen und Möglichkeiten auf der Grundlage Ihrer bisherigen Vermögensstruktur - Ihnen die für Sie persönlich richtige Grundlage anzubieten.

HORST KÖNIGSTEIN
Vermögensberater
Hospitalstraße 3

65549 Limburg
Telefon 0 64 31 / 47 73 20
Telefax 0 64 31 / 47 73 21

privat
Kurtrierische Str. 30
65552 Limburg
Telefon 0 64 31/7 59 19

Rufen Sie doch einfach mal an!



Probieren Sie die *sanftweichen* Kontaktlinsen von FOCUS!

Die 4-Wochen-Austauschlinsen von FOCUS sind die meistangepassten Linsen in Deutschland.
Überzeugen Sie sich vom hohen Tragekomfort!

Die 3 von FOCUS:
Bei Weit- und Kurzsichtigkeit: **FOCUS Visiint**
Farbige Linsen: **FOCUS Softcolors** (Aquamarin, Royal Blue oder Evergreen)
Bei Hornhautverkrümmung: **FOCUS Toric**

„Erleben Sie die unendliche *Leichtigkeit* des Sehens.“

Nutzen Sie die Möglichkeit zum einmaligen, kostenlosen Probetragen bei:

PRISMA
GmbH

AUGENOPTIK

Strackgasse/
Ecke Pfarrgasse

BAD CAMBERG TEL. 06434/5610

CIBA
Vision
A Novartis Company

Focus[®]
Linsen im 4-Wochen-Takt



WIR HABEN ES! DAS GIROKONTO FÜR JUNGE LEUTE

KOSTENLOS

Die gesamte Kontoführung

INCLUSIVE

EC-card oder ec-Karte (ab 18)

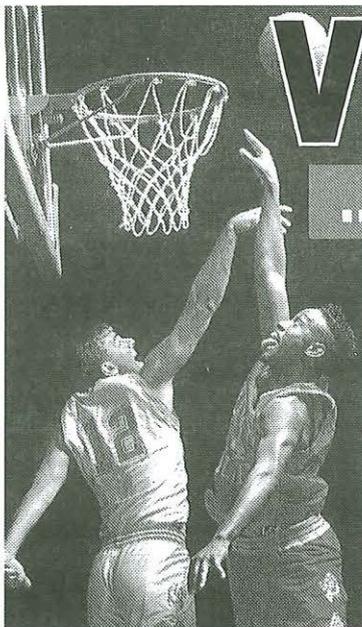
mit Geldkartenfunktion

direkt per PC, per Telefon

+ 2% Guthabenzinsen ab der 1. Mark

*Ihr kompetentester
Partner
mit Herz*

**Kreissparkasse
Limburg** 
Filiale Bad Camberg



VOLLTREFFER

...landen Sie bei uns auf jeden Fall!

DAS MÖBEL-ERLEBNISHAUS FÜR DIE GANZE FAMILIE!

Durchgehende Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 20.00 Uhr
Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

**Bad Camberg / Ts.
Frankfurter Straße 80
Tel. 0 64 34 / 91 50-0**

möbel *Herzlich Willkommen bei...*
urban

Steinmetzmeisterbetrieb **HABER**
Grabdenkmäler Grablaternen Treppenstufen Fensterbänke

Druckerei und Papeterie

Inhaber: Johannes Wagner

ammelung

Bahnhofstraße 13 · 65520 Bad Camberg · Telefon 06434/7331

✍ Ideen

✂ Gestaltung

✂ Druck

✂ Weiterverarbeitung

✉ Papeterie

➔

WIR MACHEN DRUCK!

Wir gestalten und drucken für Sie:
Visitenkarten, Briefbögen, Rechnungen, Plakate,
Prospekte, Trauerbriefe, Broschüren,
Einladungskarten u.v.m.

Auflösung des Gewinnspiels „Die ZIVI-Parade“

Wie im letzten TG-Report angekündigt folgt hier die Auflösung des Gewinnspiels. Zu raten war die richtige Reihenfolge der 9 Zivis, die in den letzten Jahren bei der TG ihren Zivildienst geleistet haben.

Die richtige Lösung lautet: TG Camberg

Aus den zahlreichen Einsendungen wurden unter notarieller Aufsicht die Gewinner gezogen.

Gewonnen haben:

- Simone Saame-Gerhard
- Stefanie Zwenger
- Wolfgang Arndt-Engelbart

Zu gewinnen gab es jeweils einen Tulio, das offizielle Maskottchen des 31. Deutschen Turnfestes, das im Mai in Leipzig stattfand.

Die Preise werden an die glücklichen Gewinner im Rahmen des diesjährigen Spielfestes der Turngemeinde vergeben, das am 29. Juni 2002 auf der Turnerwiese an der TG-Halle stattfindet.

Die Redaktion des TG-Reports gratuliert den glücklichen Gewinnern und fordert alle Leser des TG-Reports auf, sich an den neuen Gewinnspielen auf Seite 9 oder auf der nächsten Seite zu beteiligen.





Hallo Kinder,
schneidet die fehlenden Stücke aus und klebt sie an der richtigen Stelle ein. Mit etwas Glück könnt
Ihr tolle Preise gewinnen.

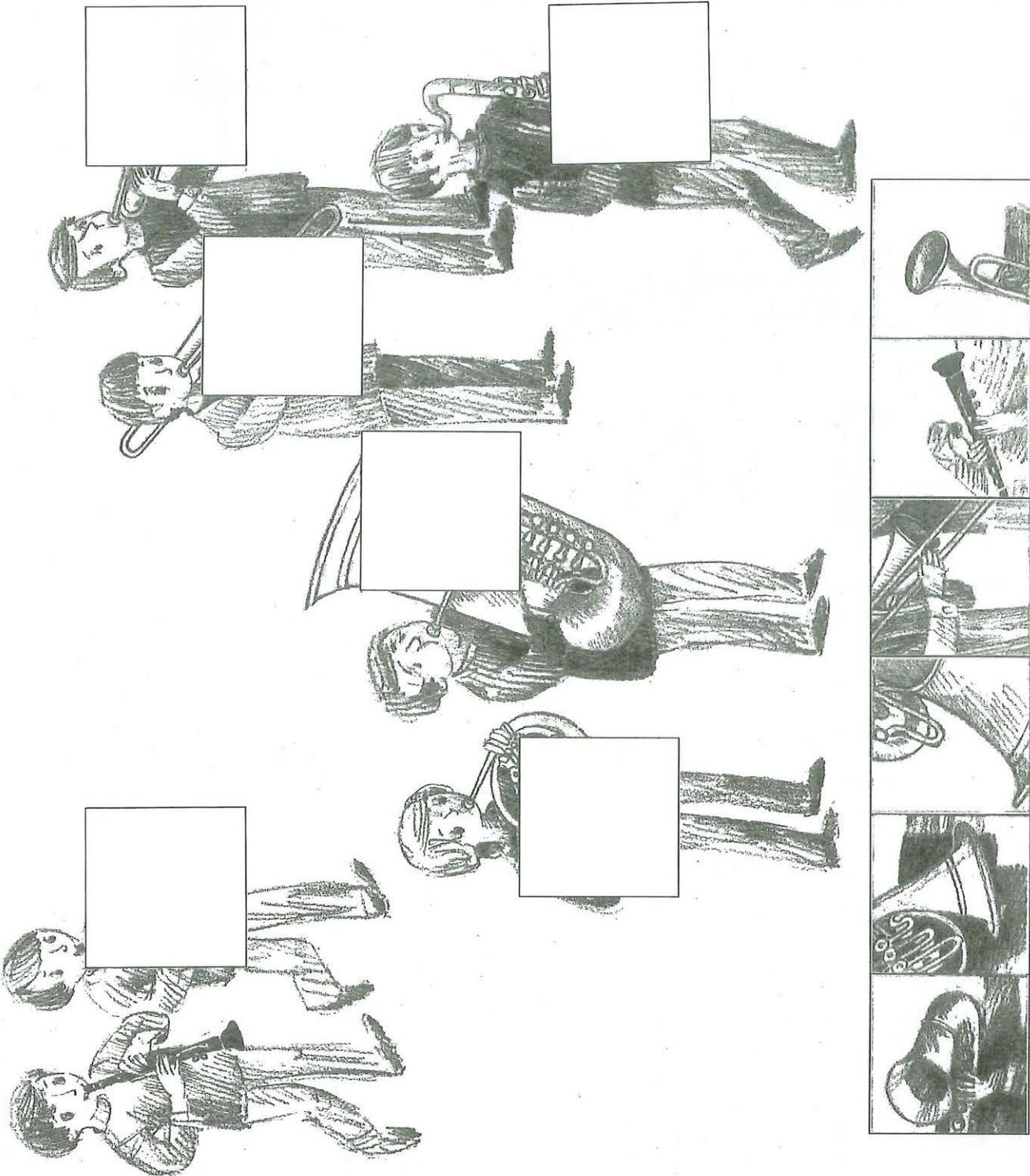
Trennt die Seite an der gestrichelten Linie aus dem TG-Report heraus und gebt sie beim Zivi ab. Oder
Ihr besucht Samstags ab 14 Uhr die „Musikalische Früherziehung“ im Musikraum der TG-Halle und
bringt die Seite mit.

Vergesst bitte nicht, unten Euren Namen und Eure Anschrift einzutragen. Viel Spaß beim Basteln

Name: _____

Alter: _____

Anschrift: _____





Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 08.30-12.00 14.30-18.00 h
 Samstag 08.00 bis 13.00 h
 Sonntag 11.00 bis 12.00 h

Bad Camberg Fon: 06434/902584

Unsere Serviceleistungen für Sie:

- allflora (Fliegepaufträge, Fliegepauschekts)
- Tischschmuck und sonstige Dekorationen für Geburtstage und Feiertlichkeiten
- Hochzeitsdekoration vom Brautstrauß bis zum Kirchenschmuck
- Trauerbinderei wie z.B. Kränze, Buketts oder Pflanzschalen, komplett arrangiert
- Lieferservice in Bad Camberg und Umgebung

Ihre Ziele bestimmen unser Handeln

sport-liesel

Ihr Bad Camberger Sportfachgeschäft



www.toms.de

mit Werkstatt-Service, Verleih von Sportgeräten und freundlicher Fachberatung

Bad Camberg Bahnhofstr. 24 - ☎ 06434/7666
 Usingen - Bahnhofstr. 18 - ☎ 06081/911958

Hotel Waldfloß®



**Reifen sind die Schuhe Ihres Autos.
 Gönnen Sie ihm Qualität.**

Wir führen alle Reifen-Fabrikate und Felgen für Pkw, Klein-Lkw und Motorrad.

Bei uns erwartet Sie ein erstklassiger Service

Nach Absprachen sind wir auch außerhalb der Öffnungszeiten für Sie da.

Auf Ihren Besuch freut sich

REIFEN-SERVICE H. MÜLLER

Feldbergstraße 1-3 61276 Weilrod-Hasselbach
 Telefon 0 60 83 / 91 02 40 Fax 0 60 83 / 91 02 41
 Mobil 0172 / 6 67 52 01 E-Mail reifen-mueller@gmx.de

Öffnungszeiten
 Montag – Freitag 8.30 – 18.00 Uhr – Samstag 8.30 – 13.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Impressum
TG-Report
Infozeitung der Turngemeinde Camberg 1848 e.V.

Herausgeber:
Turngemeinde Camberg 1848 e.V.
<http://www.TGCamberg1848.de>

Redaktion:
 Dagmar Buchmann, Fritz Langell, Erik Nicklas,
 Michael Pflüger, Helmut Plescher, Stefan Schütz,
 Tel. 0 64 34 / 90 08 66
RedaktionTGReport@TGCamberg1848.de

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluß
15. Januar	30. November
30. Mai	1. Mai
30. September	1. September

Auflage: 600 Exemplare

Druck:
 Druckerei Ammelung,
 Inh. Johannes Wagner, Bad Camberg

Artikel, die mit Namen oder Signet des Verfassers gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht unbedingt die der Redaktion dar. Alle Nachrichten werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht. Für die eingesandten Fotos wird das Urheberrecht des Einsenders vorausgesetzt.

Schmunzelecke

Ein Tatsachenbericht

Ein Mann in einem Heißluftballon hat sich verirrt. Er geht tiefer und sichtet eine Frau am Boden. Er sinkt noch weiter ab und ruft: „Entschuldigung, können Sie mir helfen? Ich habe einem Freund versprochen, ihn vor einer Stunde zu treffen und ich weiß nicht wo ich bin.“

Die Frau am Boden antwortet: „Sie sind in einem Heißluftballon in ungefähr 10 m Höhe über Grund. Sie befinden sich zwischen 40 und 41 Grad nördlicher Breite und zwischen 59 und 60 Grad westlicher Länge.“

„Sie müssen Ingenieurin sein“ sagt der Ballonfahrer. „Bin ich“, antwortet die Frau, „woher wussten sie das?“

„Nun,“ sagt der Ballonfahrer, „alles was sie mir sagten ist technisch korrekt, aber ich habe keine Ahnung, was ich mit ihren Informationen anfangen soll, und Fakt ist, dass ich immer noch nicht weiß, wo ich bin. Offen gesagt waren Sie keine große Hilfe. Sie haben höchstens meine Reise noch weiter verzögert.“

Die Frau antwortet: „Sie müssen im Management tätig sein.“

„Ja,“ antwortet der Ballonfahrer, „aber woher wussten sie das?“

Nun, sagt die Frau, sie wissen weder wo sie sind noch wohin sie fahren. Sie sind aufgrund einer großen Menge heißer Luft in Ihre jetzige Position gekommen. Sie haben ein Versprechen gemacht, von dem Sie keine Ahnung haben wie sie es einhalten können und erwarten von den Leuten unter Ihnen, dass sie Ihre Probleme lösen. Tatsache ist, dass Sie in exakt der gleichen Lage sind wie vor unserem Treffen, aber jetzt bin irgendwie ich schuld!“

Quelle unbekannt

Wusstet ihr schon, dass

- unsere Sonne nur eine von rund hundert Milliarden Sonnen in unserer Milchstraße ist?
- unsere Milchstraße nur eine von vielen hundert Milliarden Milchstraßen ist?
- wir in einer sternklaren Nacht aber allenfalls bis zu 3.000 Sterne am Himmel sehen können?
- die Sonne einen Durchmesser von 1,392 Millionen Kilometern hat?
- in der Sonne die Erde 1,3 Millionen mal Platz finden würde?
- unser Sonnen-System aus der Sonne, neun Planeten, mindestens 45 Monden sowie etwa 50.000 Asteroiden (Kleinstplaneten) und Milliarden von Kometen besteht?
- die Sonne fast 99,9 Prozent der Materie dieses Systems beansprucht? Und dass Erde und Mond zusammen gerade ein Hundertstel Prozent der Gesamtmasse des Sonnen-Systems ausmachen?
- die Sonne in jeder Sekunde mehr Energie abstrahlt, als die Menschheit seit Beginn ihrer Existenz insgesamt erzeugt hat? Dass aber die Erde mit ihrer Oberfläche nur ein Zweimilliardstel dieser Energie auffängt?
- die Sonne in jeder Sekunde um 4,5 Millionen Tonnen leichter wird? Soviel Wasserstoff verwandelt sich pro Sekunde zu Energie.
- es im Innern der Sonne 15 Millionen Grad heiß ist?
- die Sonne erst in etwa sechs Milliarden Jahren allmählich erkaltet und zu leuchten aufhört?
- die Namen der Planeten leicht zu behalten sind mit dem Merksatz: **M**ein **V**ater **e**rklärt **m**ir **j**eden **S**onntag **u**nseren **n**eun **P**laneten.
Die Anfangsbuchstaben sind die Anfangsbuchstaben der Planeten: Merkur, Venus, Erde, Mars, Jupiter, Saturn, Uranus, Neptun und Pluto.

Kurznotiert

Pluspunkt Gesundheit für TG

Der Pluspunkt Gesundheit ist ein geschütztes Markenzeichen des DTB, das nur nach strenger Prüfung verliehen wird.

Wie bereits in den vergangenen Jahren hat die Turngemeinde auch für die Jahre 2002 und 2003 für ihre Angebote „Präventive Rückenschule“, „Aktiv gegen Osteoporose“, „Walking“ sowie „Sport und Bewegung für Diabetiker“ die von Ingrid Enzmann, Walli Krebs und Susanne Knobloch-Müller geleitet werden, diese begehrte Auszeichnung erhalten.

Diese Auszeichnung ist auch eine Anerkennung für das langjährige Engagement und die regelmässige Weiterbildung der Übungsleiterinnen. Durch die Neufassung der gesetzlichen Vorschriften kann die Krankenkasse eine solche Präventivmaßnahme fördern, muss es aber nicht. Weitere Informationen sind während den Übungsstunden erhältlich.

Das neue Kinderturnabzeichen

Das Kinderturnabzeichen ist konzipiert für Kinder von sechs bis zehn Jahren, aber natürlich können auch jüngere oder ältere Kinder das Kinderturnabzeichen absolvieren. Insgesamt werden 60 Übungen aus folgenden zehn Bereichen angeboten, die einen Überblick über die Vielfalt des Kinderturnens geben:

1. Hängen und Stützen, 2. Springen, Fliegen, Landen, 3. Gehen und Laufen, 4. Rollen, Rutschen, Fahren, 5. Gerätebahn, 6. Turnspiele, 7. Rhythmik, 8. Sinne, 9. Handgeräte, 10. Zirkuskünste. (Aus „Deutsches Turnen“, März 2001)

Erste Erfolge beim Stromsparen

Der im TG-Report Nr. 20 formulierte Denkanstoss an alle TG-Mitglieder, sparsam mit der Energie umzugehen, hat erste Früchte getragen. Die Stromrechnung für das Jahr 2001 fiel gegenüber dem Vergleichszeitraum des vorigen Jahres um ca. 10% geringer aus.

Diese Reduzierung ist sicherlich auf den bewussten Umgang mit der Hallenbeleuchtung zurückzuführen.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle Stromsparer - verbunden mit dem Aufruf:

„Macht weiter so!!“

Basketball bei der Turngemeinde

Ab Mai wird in der Sporthalle in der Pommernstraße wieder Basketball angeboten. Das Training findet montags von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr statt. Alle Erwachsenen und Jugendlichen ab 14 Jahren sind dazu herzlich eingeladen. Als Übungsleiter konnte der aktuelle Zivi der TG, Tobias Maurer gewonnen werden. Rückfragen und Infos bei der TG-Geschäftsstelle, Tel. 0 64 34 / 75 47

Namensänderung beim Kunstturnen

Nach den neuesten Beschlüssen des DTB werden die Disziplinen Kunstturnen männlich und weiblich zukünftig in „Gerätturnen weiblich“ und „Gerätturnen männlich“ umbenannt. (Anmerkung der Redaktion: Dies ist sicherlich für alle Turnerinnen und Turner eine gewöhnungsbedürftige Namensgebung).

Silberne Ehrennadel für Ulla Lang

Anlässlich ihres 60. Geburtstages wurde dem langjährigen Vorstandsmitglied Ulla Lang eine besondere Auszeichnung verliehen.

Für ihre Verdienste um das Turnen wurde Ulla die Silberne Ehrennadel des Hessischen Turnverbandes durch das HTV-Vorstandsmitglied Roman Pflüger verliehen.

Ulla war viele Jahre im TG-Vorstand für den Wirtschaftsbetrieb und den Ablauf vieler Veranstaltungen zuständig. Bis heute ist sie noch bei den Freizeitvolleyballern und beim Fahrradfahren aktiv.

Der TG-Report schliesst sich den Gratulanten an und wünscht Ulla für die Zukunft alles Gute.

Rope-Skipping-Obmann im Turngau

Im Rahmen des diesjährigen Gauturntages, der von der TG Camberg im Bürgerhaus ausgerichtet wurde, wurde Volker Reichart als Obmann für den Bereich Rope-Skipping im Turngau Mittellahn gewählt.

Sein Ziel ist es, als Übungsleiter der „Skipperinnen“ der TG die Sportart Rope-Skipping im Turngau bekannt zu machen und interessierte Vereine zu informieren.

Termine Termine Termine Termine Termine Termine

02. Juni 2002	Nationales Weitsprungmeeting mit Qualifikation zur Europameisterschaft
09. Juni 2002	der Männer im Sportzentrum Pommernstraße
09. Juni 2002	Gaukinderturnfest in Offheim
09. Juni 2002	12. Flohmarkt der Badmintonabteilung, TG-Turnplatz
08. - 13. Juni 2002	Berlin - Potsdam - Spreewald-Fahrt der Skiabteilung
23. Juni 2002	Lehrgang für Gaualtersturner, TG-Halle
29. Juni 2002	Stiftungsfest mit Spielfest und Oldienight der Turngemeinde
07. - 10. August 2002	Jubiläumsradtour der Montagsbuben durch das Altmühltal
09. - 11. August 2002	Zeltlager der Skiabteilung, TG-Turnplatz
16. August 2002	Grillfeier der Matrosen des Salonbootes der TG
25. August 2002	Bergturnfest Mensfelder Kopf, TGML
08. September 2002	Leichtathletik-Kreisschülermeisterschaften, Sportzentrum
27. - 29. Sept. 2002	Jahresfahrt der Frauengymnastikgruppe 40 plus nach Hamburg
08. Dezember 2002	Nikolausfeier TG
15. Dezember 2002	Abturnen Abteilung Gerätturnen männlich in der TG-Halle
28. Juni 2003	Gauturnfest in Bad Camberg zum 155. Jubiläum der TG
29. Juni 2003	Gaukinderturnfest in Bad Camberg zum 155. Jubiläum der TG

CINAR
BAUTROCKNUNGSSYSTEME

ZEMENT-, ANHYDRIT-, INDUSTRIE-, HEIZ-ESTRICHE · TECHN.
BAUAUSTROCKNUNG · LECKAGEORTUNG · WASSERSCHADENSANIERUNG
THERMOGRAFIE · DICHTHEITSPRÜFUNGEN FÜR PASSIVHÄUSER

Nutzen Sie unsere kostenlose Beratungs-Hotline:

0 8 0 0 - B A U T R O C K N U N G
0 8 0 0 - 2 2 8 8 7 6 2



Sie brauchen nur auf dem Tastentelefon für jeden Buchstaben je einmal die darunterstehende Zahl drücken: Einfach zu wählen – einfach zu merken!

FRANKFURTER STR. 46 · 65520 BAD CAMBERG · TEL. 0 64 34/94 08-0 · FAX 0 64 34/94 08-88
FUNK 0172/661 43 65 · E-MAIL: CINAR.BAUTECHNIK@T-ONLINE.DE · WWW.CINAR.DE

Eine Brücke des Vertrauens

MASCHINEN-BRÜCK
HOLZBEARBEITUNGSMASCHINEN - ABSAUGANLAGEN

Limburger Straße 38-40 · 65520 Bad Camberg · Tel. 0 64 34 / 94 25-0 · Fax 0 64 34 / 94 25-10

DER WAHRE REICHTUM EINER
URSPRÜNGLICHEN LANDSCHAFT

Unser Brunnen
Taunus pur

Der Ort, wo die Natur zuhause ist und der Genuss seine inneren Werte bewahrt hat, liegt der Ursprung von Oberselters. Aus kühlen, unberührten Tiefen des Taunus fördern wir unseren „Bodenschatz“. Natürliches Mineralwasser aus Oberselters – bekömmlich, weich und reich an Mineralien. Die reine Erfrischung mit dem Wellness-Plus. Jetzt bei Ihrem Händler.

OBERSELTERS
NATÜRLICHES MINERALWASSER



Oberselters Mineral- und Heilquellen GmbH · 65520 Bad Camberg-Oberselters
Brunnenstraße 1 · Tel.: 06403/9141-0 · Fax: 06403/9141-50 · www.oberseelters.de

Haben Sie Lust, mit uns
den Taunus pur zu erleben?

Dann heben Sie ab
mit dem

Fahrten ab DM 250,- (für Kinder)
und DM 395,- (für Erwachsene)



Infos über unsere Ballonfahrten
mit dem Ballonteam
erhalten Sie bei uns im Brunnen
oder direkt bei der

Fremdenverkehrs-Marketing GmbH
Mauerstr. 6-8 · 35781 Weilburg
Tel. 0 64 71 /13 30 · Fax 0 64 71 /3 81 59
e-mail: fmg@weilburg.de

Elektro und Geräte.

Günter und Johanna Warzecha

Fachbetrieb des Elektrohandwerks

Ausstellung Obertorstr.49

Ladenöffnungszeiten: Di./Do./Fr. 15.00 – 17.30 Uhr

Elektro-Geräte-Kundendienst-Ersatzteile

Installationen-Neubauten-Altbauten

Tel. 06434/37711

www.Elektrowart.de e mail info@elektrowart.de

Bad Camberg Joh.-Pipberger.-Str. 9, Bürozeiten: Mo.-Fr. 7.00-12.00 Uhr



Jürgen Rosa

Rechtsanwalt und Notar

Brigitte Steinhart

Matthias Steinhart

Rechtsanwälte

Sprechstunde:

Mo - Fr von 9 - 12 u. 14 - 17 Uhr, außer Mittwoch

65520 Bad Camberg · Frankfurter Straße 68

Ruf: 0 64 34 / 60 69 · Fax: 0 64 34 / 56 71

65529 Waldems-Esch · Auf der Lind 10 (Gewerbegebiet)

Ruf: 0 61 26 / 58 87 04 · Fax: 0 61 26 / 58 87 05